



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

59. Jahrgang

Freitag, den 28. September 2018

Nummer 39



Schaumosten 2018

Vereinsgarten Seegrasscheuer Göggingen

Am Sonntag, 30. September 2018 laden wir Sie zum traditionellen Schaumosten mit unserer historischen Mostpresse ab 13.00 Uhr herzlich ein.

Wir bieten auch frisch gepressten Apfelsaft zur Verkostung an.
Für größere Mengen halten wir 5-Liter-Kanister für Sie bereit.

Ebenfalls bieten wir zum frisch gepressten Saft, Zwiebelkuchen und Zwiebelbinnele an.
Wer es lieber bevorzugt, etwas Süßes zu sich nehmen, so haben wir für unsere Besucher auch Kaffee mit frischem Apfel- und Zwetschkuchen zur Auswahl.

Auf Euer Kommen freut sich

Das Team vom OGV-Göggingen



Flohmarkt am See

Samstag, 29. September von 10 – 16 Uhr

Infos unter 0 75 76 / 70 08

www.strandbad-krauchenwies.de

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Vorbereitung der Kommunalwahlen
- Satzung zur Änderung der Hauptsatzung
- Nachruf
- Abbauantrag Baresel
- Stellenausschreibung
- Grüngutabfuhr
- Standorte der Defibrillatoren
- Wo isch was los
- Wochenmarkt auf dem Löwenplatz
- Fundinfo
- Müllabfuhr

Schulnachrichten

- Kinderhaus 3 Linden "Gesund und stark von Anfang an!"
- Kindergarten St. Josef & Don Bosco
 - Einladung zum Erntedankgottesdienst
- Kindergarten Don Bosco "1. Elternabend im Kindergartenjahr"

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

- August

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

- Patchwork Schritt für Schritt
- Von alten und Weisen lernen

Kirchliche Mitteilungen

- Benefizkonzert
- Jeder Mensch braucht ein Zuhause

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom EnBW Bittelsch./ Hausen/ Göggingen/ Ettisweiler	0800 3629 477
Störungsstelle Strom- Kr'wies/Ablach	97216
Störungsstelle Wasser	97250
Störungsstelle Abwasser/Kläranl.	97251
Winterdienst	97252
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 9720
info@krauchenwies.de	Fax: 97214
Sprechzeiten:	
Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Strandbad Krauchenwies	7008
www.strandbad-krauchenwies.de	

Sprechzeiten in den Ortschaftsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Fuchs

Tel. (privat) 2462, (Amt) 1829, Fax 962 564

e-Mail: be.fuchs@gmx.de

Sprechzeiten: Mo. 17:30 – 18:30 Uhr, Fr. 08.30 – 11.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647

e-Mail: info@gaertner-eissler.de oder
ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de

Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324 (Amt) 304, Fax 962812

e-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de

Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 19:30 Uhr, Fr. 09.00 - 10:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440 (Amt) 1817, Fax 901914

Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr

e-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de

sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzinkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Fax: 0 75 76 / 9 62 90 49

e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen können Patienten **ohne vorherige Anmeldung** zu den Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxis Sigmaringen, Am Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstrasse 40, kommen.

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag vom 8 bis 22 Uhr
Am Wochenende und an Feiertagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer: 116 117

Zusätzlich zum Arzt in der Notfallpraxis ist ein Arzt im Fahrdienst unterwegs. Er besucht die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxis kommen können.

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der europaweiten **Rufnummer 112**.

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Singen, Virchowstraße 10, 78224 Singen, Tel. 01806-077312
Samstags, Sonntags- und Feiertags: von 10.00 – 12.00 Uhr / 16:00 – 19:00 Uhr

Kinderärztliche Notdienstprechstunde in Albstadt

Seit April 2017 findet in Albstadt eine zusätzliche kinderärztliche Sonntagsprechstunde statt.

In der Zeit von 10.00 – 13.00 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr ist dort immer ein Kinderarzt/ärztin erreichbar.

Die Sprechstunde ist im Emma-Beck Haus neben dem Kreisklinikum des Zollernalbkreises in **Albstadt, Friedrichsstrasse 37/1, Tel. 07431/6306353** untergebracht.

Sie können sich insbes. an Samstagen und Feiertagen weiterhin an die Notdienstpraxen in Singen, Ravensburg, Tübingen und Reutlingen wenden. Die Sprechstunde ist ein zusätzliches Angebot.

Informations- Beratungs- und Beschwerdestelle im Landkreis Sigmaringen

Anschrift: Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

e-Mail: team@ibb-sigmaringen.de Tel. 07571/73 01 55

Sprechstunde: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen, Fidelisstraße 1

von 14:00 bis 16:00 Uhr (nicht an Feiertagen)

Mitglieder der IBB-Stelle Sigmaringen stehen in den Sprechzeiten persönlich zur Verfügung.

Außerhalb der Sprechzeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet, der regelmäßig abgehört wird.

Patientenfürsprecherin:

Frau Petra Schall ist als Patientenfürsprecherin neben ihrer Mitgliedschaft im IBB-Team auch Ansprechpartnerin für die Patientinnen, Patienten und ihre Angehörigen der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH. Frau Schall unterstützt bei der Wahrung der Rechte als Patient bzw. bei Fragen oder Problemen, die sich im Rahmen der stationären oder teilstationären Behandlung ergeben haben. Sie unterliegt der Schweigepflicht, arbeitet ehrenamtlich und unabhängig. Die Beratung ist kostenlos. Ziel ist es, für alle Beteiligten eine gute Lösung zu finden.

Anschrift: Patientenfürsprecherin, Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

e-mail: patientenfuersprecherin@ibb-sigmaringen.de

Mobil: 01525 / 6558 32 7 (Anrufbeantworter – Rückruf wird zugesichert)

Sprechstunde: Jeden ersten Mittwoch im Monat im SRH Krankenhaus Sigmaringen 5. OG Raumnr. 5.028

von 13:00 bis 15:00 Uhr oder nach Vereinbarung (nicht an Feiertagen)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Diensthabende Zahnärzte im Bereich Sigmaringen, Pfullendorf und Umgebung unter **Tel. 01805/911-660** (Festnetzpreis 14ct/Min., Mobilfunkpreise maximal 42 ct/Min., Bandansage)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Diensthabende Augenärzte im Kreis Sigmaringen sind unter Tel. 0180/1929349 zu erfragen.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Tel. 07571/7301-0

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend

Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße 1, Tel. 07571/72965-50 oder -52,

Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags von 15.00 – 18.00 Uhr

Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit

Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Tel. 07571/1026415

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

am 29.09.2018 und 30.09.2018 – kein Notdienst –

am 03.10.2018 Frau Dr. med. vet. Andrea Metzger, Sigmaringen, Schulhof 3, Tel. 07571/7492260

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen, Tel. (07572) 7137 -431 sowie -372 und -368

E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo.-Do. 09.30-11.30 Uhr

nachmittags: Do. 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
Tel. 07571/7319760
E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Sekunda –betreuen und begleiten-

fachliche Betreuung bei Demenzerkrankungen, hauswirtschaftliche Versorgung, Grundpflege, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
Max-Eyth-Straße 3, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege
Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Dorfhelferin-Station Krauchenwies

Familienpflege im ländlichen Raum
Dorfhelferin: Frau Renate Rehm, Tel. 2645
Regionale Einsatzleiterin: Frau Christa Riffler, Tel. 07775/938934

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Freitag-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.

Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter den Nummern:
0176-81653831 und 0176-81680826
oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de.

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, - Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder,
Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung,
24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

Sozialstation – Ambulanter Pflegedienst

Gutknecht – zu Hause betreut
Häusliche Kranken- und Altenpflege
72516 Scheer, Hipfelsbergerstr. 64
Tel. 07572/8370 (24 Std. Rufbereitschaft)

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung
(14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet: www.lak-bw.notdienst-portal.de

am 29.09.2018

Antonius Apotheke, Oberamteistraße 1, 88348 Bad Saulgau,
Tel. 07581/7031
Rats Apotheke, Grabenbachstraße 12, 88605 Meßkirch, Tel. 07575/92120

am 30.09.2018

Kreuz Apotheke, Hauptstraße 60, 88512 Mengen, Tel. 07572/8035
Kastanien Apotheke, Hauptstraße 11, 72511 Bingen, Tel. 07571/74600

am 03.10.2018 (Tag der dt. Einheit)

Strüb Apotheke, Im Städtle 122, 72519 Veringenstadt, Tel. 07577/7326
Ostrachtal Apotheke, Albert-Reis-Straße 3, 88356 Ostrach,
Tel. 07585/2600
Kanzach-Apotheke, Riedlinger Straße 5, 88525 Dürmentingen,
Tel. 07371/129333

**Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt.
Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr morgens.**

Amtliche Bekanntmachungen

Vorbereitung der Kommunalwahlen: Änderung der Hauptsatzung, Satzungsbeschluss

Am 26.05.2019 finden gemeinsam mit der Europawahl die Kommunalwahlen statt. Die Sitzverteilung im Gemeinderat ist im Hinblick auf eventuelle Änderungen der Einwohnerzahlen zu überprüfen. Gegenüber der Gemeinderatswahl 2014 ist die Einwohnerzahl der Gesamtgemeinde zum maßgeblichen Zeitpunkt (30.09.2017) mit 5.040 Einwohner wieder auf über 5.000 Einwohner gestiegen. Die Zahl der Gemeinderäte beträgt in Gemeinden zwischen 5.000 und 10.000 Einwohnern 18 Sitze. Zum maßgeblichen Zeitpunkt setzten sich die Einwohnerzahlen für die einzelnen Teilorte wie folgt zusammen:

Krauchenwies	2348	(2272 EW in 2014)
Ablach	672	(657 EW in 2014)
Bittelschieß	325	(319 EW in 2014)
Ettisweiler	44	(51 EW in 2014)
Göggingen	858	(875 EW in 2014)
Hausen	793	(799 EW in 2014)

Die Verschiebungen der Einwohnerzahlen in den einzelnen Ortsteilen erfordert keine zwingende Änderung der Sitzverteilung. Die Sitzverteilung der 18 Sitze bleibt somit wie bisher: Krauchenwies 7 Sitze, Ablach 3 Sitze, Bittelschieß 1 Sitz, Ettisweiler 1 Sitz, Göggingen 3 Sitze, Hausen 3 Sitze. § 8 Abs. 2 der Hauptsatzung kann somit in der jetzigen Fassung bestehen bleiben.

Nach der Gemeindeordnung (§ 25 Abs. 2) kann durch die Hauptsatzung in Gemeinden mit unechter Teilortswahl bestimmt werden, dass für die Zahl der Gemeinderäte die nächst niedrigere oder die nächst höhere Gemeindegröße maßgebend ist. Vor der letzten Kommunalwahl sank die Einwohnerzahl leicht unter 5.000 Einwohner. Um dennoch bei 18 Sitzen zu verbleiben, hat der Gemeinderat von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht und am 29.10.2013 einen entsprechenden Satzungsbeschluss gefasst. § 8 „Unechte Teilortswahl“ enthielt in Abs. 1 die Ergänzung: „Für die Zahl der Gemeinderäte ist die jeweils nächst höhere Gemeindegrößengruppe maßgebend, der die Gemeinde Krauchenwies angehört. Die Zahl der Sitze beträgt somit 18.“

Da mittlerweile die Einwohnerzahl wieder auf über 5.000 Einwohner gestiegen ist, beträgt die Zahl der Gemeinderäte per Gesetz 18 Sitze. Somit ist die Ergänzung in der Hauptsatzung nicht mehr erforderlich und muss wieder rückgängig gemacht werden. § 8 Abs. 1 erhält wieder den ursprünglichen Text ohne die Ergänzung vor der letzten Kommunalwahl. Würde dies nicht gemacht, wären für den Gemeinderat 22 Sitze vorgesehen, was nicht erlaubt ist.

Der Gemeinderat beschloss in der vergangen Sitzung folgende Änderungssatzung:

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Krauchenwies am 18.09.2018 folgende Satzung zur Änderung der Hauptsatzung beschlossen:

§ 1

Änderung von Satzungsbestimmungen

§ 8 Abs. 1 Unechte Teilortswahl

(1) Die in § 7 Abs. 1 genannten Ortsteile bilden je einen Wohnbezirk im Sinne von § 27 Abs. 2 Satz 1 der Gemeindeordnung. Die Sitze im Gemeinderat sind nach Maßgabe des Absatzes 2 mit Vertretern dieser Wohnbezirke zu besetzen (Unechte Teilortswahl).

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 28.09.2018 in Kraft.

Heilungsvorschriften

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, die die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt:
Krauchenwies, den 19.09.2018



Spiess
Bürgermeister

Beschlussfassung zum Kiesabbauantrag der Fa. Baresel

Die Firma Baresel baut nördlich von Glashütte auf Gemarkung Göggingen mit Genehmigung vom 26.08.1974 Rohkies im Trocken- und teilweise Nassabbau ab. Parallel dazu wurde eine zeitlich begrenzte, wasserrechtliche Erlaubnis für die Freilegung des Grundwassers erteilt. Mit Entscheidung vom 22.05.1998 wurde die Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis mit Befristung bis zum 31.12.2019 erteilt. Die gesamte Abbaufäche hat eine Größe von ca. 38 ha. Hiervon sind ca. 2 ha noch nicht abgebaut und ca. 15 ha bereits rekultiviert. Somit verbleiben ca. 21 ha als Abbau-, Lager- und Verkehrsflächen. Der gewonnene Rohkies wird zur Aufbereitungsanlage der Firma Baresel nach Inzigkofen gefahren.

Im Ergebnis des Raumordnungsverfahrens vom 21.01.2016 (ROV) hat das Regierungspräsidium Tübingen festgestellt, dass für eine Erweiterung der Kiesabbaufläche Glashütte eine Fläche (Bruttofläche) mit ca. 13,3 ha innerhalb des Waldes mit den Erfordernissen der Raumordnung übereinstimmt.

Eine weitere Fläche von ca. 1,6 ha (= brutto) ist als Schutzbedürftiger Bereich für die Gewinnung oberflächennaher Rohstoffe und damit bereits als Abbaufäche gesichert (kleines Dreieck).

Übersicht mit der Kiesgrube Glashütte, dem Sicherungsbereich aus dem Teilregionalplan 2003.

Weil der genehmigte Abbau binnen der folgenden 2 bis 3 Jahre erschöpft sein wird und die bestehende Genehmigung einer Befristung bis zum 31.12.2019 unterliegt, möchte die Firma Baresel den Kiesabbau in einer Fläche von insgesamt ca. 14,9 ha beantragen. Die Fläche befindet sich vollständig im Wald.



Die Firma plant den Kies wie bisher im Trocken- und Nassabbau abzubauen. Die maximale Abbautiefe liegt ca. 1 m über der Kiesbasis und greift teilweise in den Grundwasserkörper ein. Dort wo die Molasseoberkante über den Grundwasserspiegel ansteigt, wird bis zur Kiesbasis abgebaut.

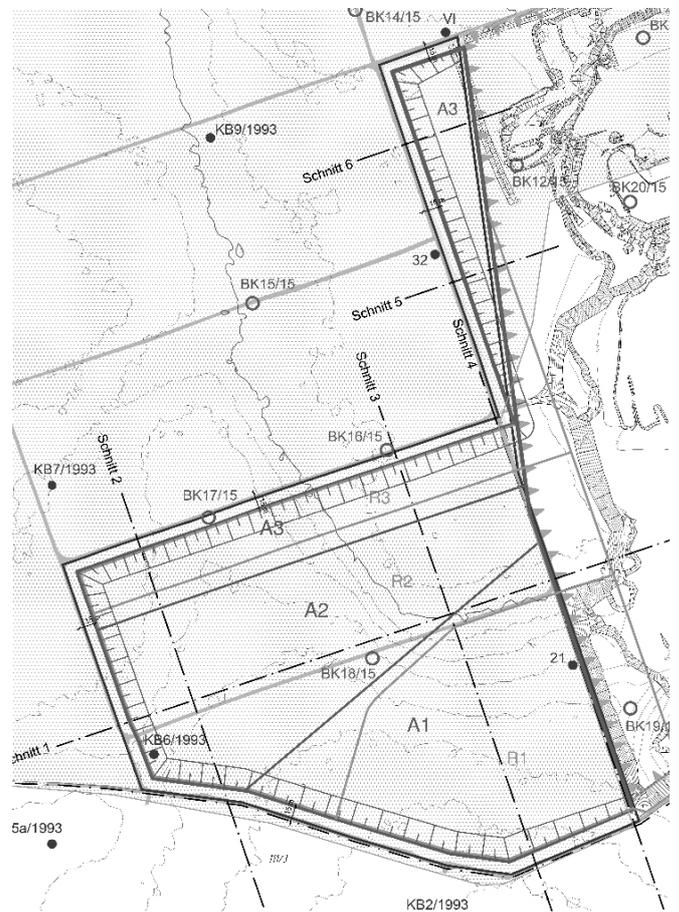
Das Gesamtabbauvolumen (brutto) für beide Teilflächen zusammen beträgt ca. 2,4 Mio m³. Unter Berücksichtigung der aktuellen Markt-

verhältnisse rechnet die Firma Baresel – wie im ROV - mit einem jährlichen Bedarf an Rohkies aus der Kiesgrube Glashütte von ca. 60.000 m³. Das geschätzte jährliche mittlere Aбраumvolumen (ca. 30% vom Gesamtabbauvolumen) von ca. 26.000 m³ beruht auf jüngsten Erfahrungen mit Aбраumverhältnissen an der gegenwärtigen Abbaufäche.

Abbau

Die geplante Erweiterungsfläche ist in 3 Abbauabschnitte A1 (ca. 5,0 ha), A2 (ca. 4,9 ha), A3 (ca. 3,4 ha). Die Abbau-, Betriebs- und Verkehrsflächen werden in der bestehenden Grube bereit gehalten.

Der Abbauezeitraum ist aus heutiger Sicht auf ca. 28 Jahre ausgelegt. Wenn der genehmigte Abbau in der Kiesgrube Bittelschieß wie vorgesehen im Jahr 2038 endet und die Erweiterungsfläche aus dem ROV (= 7 ha) nicht abgebaut werden kann, müssen ab 2038/39 die Abbaumassen, die derzeit in Bittelschieß erfolgen, zusätzlich in Glashütte abgebaut werden, was die Gesamtlaufzeit des Abbaus wesentlich verkürzt. Für den Aбраum stehen zuerst Rekultivierungsflächen im alten Grubenteil bereit. Später wird die Erweiterungsfläche von Süd nach Nord aufgefüllt.



Im geplanten Erweiterungsbereich befindet sich ein Produktionswald, in welchem bisher im Kahlschlagbetrieb parzellenweise der hiebsreife Baumbestand entnommen wird. Die so entstehenden Schlagfluren bewalden sich durch Sukzession aus dem standorteigenen Anflug welcher im Unterstand herangewachsen ist, oder werden neu bestockt. Nach der Entnahme der Bäume durch den Waldbesitzer und der Rodung des Gehölzaufwuchses wird der Altwaldboden aufgenommen und möglichst direkt auf den jeweiligen Rekultivierungsabschnitt zur Vorbereitung der Wiederaufforstung aufgetragen.

Eine befristete Waldumwandlung nach § 11 LWaldG wird rechtzeitig beim Regierungspräsidium beantragt, bevor in die Waldflächen eingegriffen wird. Der Abbau erfolgt im Trocken- und teilweise Nassabbau wie bereits in der bestehenden Grube genehmigt. Der Kies wird mit dem Bagger bis auf Maschinenreichweite von der Wand genommen.

Die Abbauwände werden bis auf 1 m über Gerätehöhe angelegt. Abhängig von der Wandhöhe muss die Abbauwand mit max. 3 Zwischensohlen (Bermen) von je 12 bis 15 m Breite ausgebildet werden. Die Abbauböschungen werden mit einem Abstand von min. 10 m zu Waldwegen angelegt. Der forstrechtlich gewünschte Pufferstreifen von 15 m zu angrenzenden Waldflächen wird durch die Einbeziehung der angrenzenden Waldwege erreicht.

Beim Abbau auftretende Nagelfluhblöcke werden vom Kies getrennt und innerhalb der Grube zur weiteren Bearbeitung gelagert. Bei Bedarf kann der Bagger mit einem Felsmeißel ausgerüstet werden um diese Nagelfluhblöcke zu zerkleinern. Der Einsatz von Sprengmitteln ist nicht erforderlich.

Der Nassabbau erfolgt in Kassettenbauweise. Dabei werden innerhalb eines jeden Abbauabschnitts nacheinander jeweils ca. 1 ha große Auskiesungsflächen im Grundwasserbereich geöffnet und anschließend mit dem Abraum aus dem folgenden Abbauteilabschnitt bis auf 1 m über den Hochwasserstand verfüllt.

Transport

Der Rohkies wird direkt auf LKW verladen und zur Kiesaufbereitungsanlage der Firma Baresel nach Inzigkofen gefahren. Die Abfuhrstrecke führt aktuell über die Spitalhauallee zur K 8239 und über die Ortsdurchfahrt Göggingen zur B 311. Die heutige Betriebszufahrt bleibt weiterhin erhalten. Die LKW zum Abtransport benutzen innerhalb der Grube wie bisher die vorhandene Zufahrt, welche vorbei am bestehenden Seebiotop zur Spitalhauallee führt. Laut dem im Raumordnungsverfahren vorgestellten Konzept soll nach Genehmigung der Erweiterung des Kiesabbaus, auf freiwilliger Basis des Antragstellers der Kiestransportverkehr von der Spitalhauallee über die K 8239 und das „Fürstenstraße“ durch die rekultivierte alte Grube Bittelschieß zur B 311 gefahren werden. Hierzu soll auf der K8239 eine Linksabbiegespur für den Kiesverkehr angelegt werden. Zur Erlangung des Baurechts wird ein nicht förmliches Verfahren mit Absehensentscheidung des Straßenbausträgers gemäß § 74 (7) Landesverwaltungsverfahrensgesetz durchgeführt.

Rekultivierung

Die Rekultivierung ist abhängig von den verfügbaren Verfüllmassen und wird ca. 17 Jahre nach Abbau abgeschlossen sein. Sie erfolgt in 3 Rekultivierungsabschnitten R1 bis R3 und berücksichtigt, abweichend vom bisherigen im Raumordnungsverfahren verfolgten Gesamtrekultivierungskonzept, eine gleichmäßig ansteigende Auffüllung vom Zentrum der Grube zu den Grubenrändern mit ca. 2 % Steigung. Mit der Verfüllung von R1 wird begonnen, wenn der Abbau im Abbauabschnitt A1 beendet ist und in Abbauabschnitt 2 begonnen wurde. Davor werden Flächen in der alten Grube rekultiviert. Der Rekultivierungsabschnitt R3 wird zuletzt rekultiviert, weil von dort aus die weitere Erschließung des Kiesvorkommens erfolgen soll. Die Verfüllung/Rekultivierung der bestehenden Grube erfolgt parallel zur Rekultivierung der geplanten Erweiterung, je nach Verfügbarkeit von geeignetem Auffüllmaterial.

Die Verfüllung erfolgt mit Abraum aus der eigenen Grube und mit Fremdmaterial. Beim Fremdmaterial werden die Vorsorgewerte der Bundesbodenschutzverordnung (BBodSchV) eingehalten.

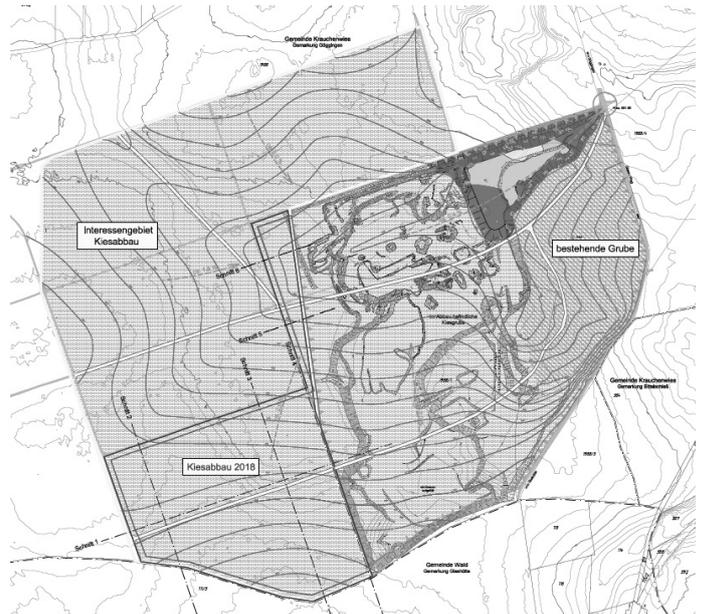
Bei einem Abraumanteil von ca. 26.000 m³ pro Jahr müssen bei einem geplanten Rekultivierungsende in 2062 (siehe Zeitplan, Anlage A 5) jährlich ca. 54.000 m³ Fremdmaterial angeliefert und eingebaut werden.

Für eine spätere forstwirtschaftliche Nutzung wird eine Rekultivierungsschicht (Vegetationsschicht) aus schluffhaltigem Abraum von der Abbauerweiterung in einer Stärke von mindestens 1,5 m eingebaut (1,2 m Abraum plus 0,3 m Oberboden). Auf den Ausstockungsflächen werden die Stubben entfernt und verwertet. Die Altwaldböden werden mit der Raupe auf kurzzeitige Bodenmieten geschoben und zeitnah auf die Rekultivierungsflächen aufgetragen. Nach Erstellung eines Standortgutachtens werden die rekultivierten Flächen nach Absprache mit dem Waldbesitzer aufgeforstet.

Auf den Flächen für eine spätere forstwirtschaftliche Nutzung, wird der Altwaldboden aus den Erweiterungsabschnitten möglichst direkt nach dem Abschieben wieder aufgetragen.

Geländemodell

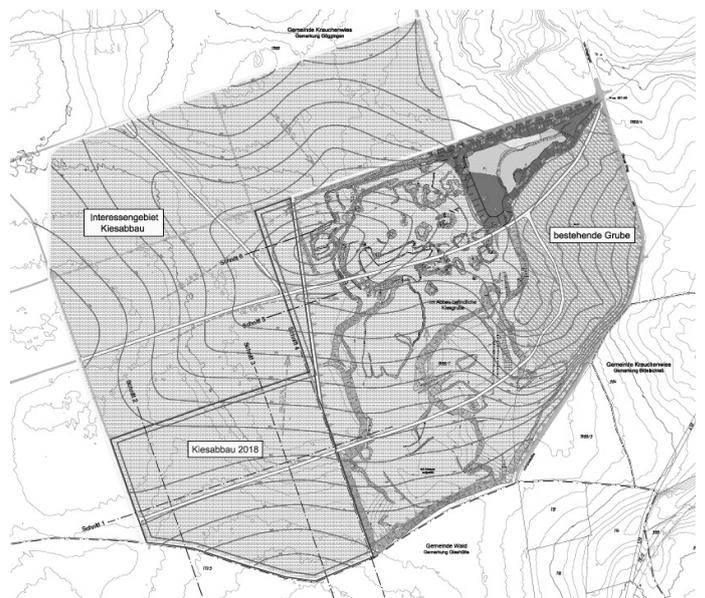
Variante 0



In der Vergangenheit wurde der Osten der Grube aufgefüllt. Diese Fläche von ca. 8 ha fällt zur Grubenmitte leicht ab und wurde vor ca. 25 Jahren aufgeforstet. Im Norden liegt ein Seebiotop, welches als „Kaltluftoase“ erhalten und erweitert wird. Auf der Erweiterungsfläche wird das Gelände vom Grubenrand aus sanft abfallend in Richtung Zentrum der bestehenden Grube mit einem Gefälle von ca. 2 % modelliert.

Diese Modellierung wurde im April 2018 mit Regierungspräsidium und Landratsamt abgestimmt.

Variante Hügel



Optional kann, sofern mehr Aushub zur Verfügung steht, im Zentrum der Grube ein Hügel erstellt werden. Dies entspricht einer Erhöhung des oben beschriebenen Geländemodells um maximal ca. 6 m im zentralen Bereich. Um diesen Hügel werden die Kaltluftströme im Süden und Norden vorbei zum Seebiotop führen. Die Neigung der Außenränder der Grube bleibe unverändert bei ca. 2 %. Diese Option wurde mit Regierungspräsidium und mit Landratsamt abgestimmt.

Nachruf

Die Gemeinde Krauchenwies trauert um ihren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Anton Dufner

Herr Dufner arbeitete bei der Gemeinde Krauchenwies von 2002 bis 2007 im Ortsteil Göggingen im Bereich der Ortpflege. Er arbeitete stets zuverlässig und war ein geschätzter und liebenswerter Mitarbeiter.

Die Gemeinde Krauchenwies wird Herrn Dufner ein ehrendes Gedenken bewahren. Seinen Angehörigen gilt unsere ganze Anteilnahme.

Krauchenwies, im September 2018

Jochen Spieß
Bürgermeister

Manfred Fischer
Ortsvorsteher



Für die Betreuung und Förderung der uns anvertrauten Kinder in unserem Kindergarten St. Josef in Krauchenwies suchen wir zum baldmöglichsten Zeitpunkt

Erzieher/in (m/w/d) (Zweitkraft) 50% / befristet

Wir erwarten:

Eine Persönlichkeit,

- > die Offenheit, Freundlichkeit und Einfühlungsvermögen mitbringt,
- > die Freude an Projektarbeit hat,
- > die flexibel und belastbar ist,
- > die Engagement zu aktiver Öffentlichkeits- u. Elternarbeit mitbringt,
- > die Interesse und/oder Fachkenntnisse im Rahmen der Kneipp-schen Erziehungslehre mitbringt,
- > die eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern, dem Team und dem Träger mitträgt,
- > der eine am Kind orientierte, pädagogische Arbeit wichtig ist.

Sie erwartet:

- > ein ansprechender Kindergarten mit Freigelände
- > ein ideenreiches, kreatives Team
- > eine herzliche Atmosphäre
- > die Möglichkeit neue Ideen zu verwirklichen
- > Vergütung nach TVöD SuE

Fragen beantwortet Ihnen gerne
Kindergartenleitung Frau Stahlhut, Tel.: 07576 2742

Bewerbungsunterlagen bitte an:

Bürgermeisteramt, Frau Fischer, Hausener Straße 1,
72505 Krauchenwies gerne auch online:
Heidi.Fischer@Krauchenwies.de



Landkreis
Sigmaringen

Die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen informiert:

Grüngutabfuhr 07. und 08. November 2018

Am 07. und 08. November 2018 findet die Herbstabfuhr von Grüngut statt. Bitte halten Sie das Grüngut ab 6:00 Uhr an der Stelle bereit, an der sonst das Restmüllgefäß zur Leerung steht.

In den einzelnen Abfuhrbezirken erfolgt die Einsammlung an folgenden Tagen:

Bezirk 1/ Krauchenwies: Mittwoch, 07. November 2018

Bezirk 2-4/
Ablach, Hausen, Göggingen,
Bittelschieß, Ettisweiler : Donnerstag 08. November 2018

Bei der Grüngutabfuhr werden Hecken-, Baum- und Strauchschnitt sowie Laub mitgenommen. Das Grüngut muss mit Schnüren (z.B. mit Bast) gebündelt werden. Loses Material kann in Papiersäcke oder Pappkartons gefüllt werden. Die einzelnen Bündel dürfen die Masse (Länge = 1,50 m und Breite 0,50 m) nicht überschreiten. Als haushaltübliche Menge werden max. 4 m³ pro Haushalt angesetzt.

Verwenden Sie auf keinen Fall Plastiktüten, Plastikschnüre oder Draht. Achten Sie bitte besonders darauf, dass im Grüngut keine Störstoffe wie Kunststoffe, Metall oder Steine enthalten sind.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 07571/102-6609 -Frau Lidia Kaplanek- an die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen.

Standort der Defibrillatoren

Wir freuen wir uns Ihnen mitteilen zu dürfen, dass in folgenden öffentlichen Einrichtungen in denen auch Sport betrieben wird Defibrillatoren für den Ernstfall zur Verfügung stehen:

Rathaus in Krauchenwies
Turn- und Festhalle in Ablach
Turnhalle in Göggingen
Turn- und Festhalle in Hausen a.A.

**Turnhalle in Krauchenwies
Festhalle Waldhorn in Krauchenwies**

Der Defibrillator wird im Falle eines plötzlichen Herzstillstandes im Rahmen der Herz-Lungen-Wiederbelebung eingesetzt. Durch seinen Schock kann das lebensbedrohliche Kammerflimmern beendet werden, wodurch das Herz wieder in der Lage ist zu seinem ursprünglichen Rhythmus zurückzufinden.

Die Defibrillatoren sind kinderleicht zu bedienen und erklären sich von selbst, sie geben dem Ersthelfer akustisch vor, was zu tun ist.

Die Gemeindeverwaltung

Wo isch was los

Oktober 2018

Wann	Was	Wer
14. Oktober	Ole Lehmann im Hirschaal	Kulturzirkel Hausen
20.-21. Oktober	Schlachtfest	Feuerwehr Göggingen
27. Oktober	Darts-Party	Sportverein Hausen

Sämtliche Termine können unter www.Krauchenwies.de Kultur/Veranstaltungen abgerufen werden.



**WOCHENMARKT auf dem Löwenplatz
jeden Mittwoch von 8.00 - 11.30 Uhr**

Besuchen Sie unseren Wochenmarkt und lassen Sie sich hauptsächlich durch Produkte aus der Region verführen.

**Gemüse, Obst, Kartoffeln, Eier, Käse, Oliven,
Wurstwaren, Nudeln und Backwaren.**

Einen kürzeren Weg vom Erzeuger zum Kunden gibt es kaum.

**Bitte nicht vergessen:
Müllabfuhr**

Bitte die Behälter zur Leerung am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitstellen.

Montag, 01.10.2018

Gelber Sack in Krauchenwies und allen Ortsteilen

Dienstag, 02.10.2018

Restmüll in Krauchenwies

Donnerstag, 04.10.2018

Restmüll in Ablach, Hausen, Göggingen, Bittelschieß und Ettisweiler



Am Montag wurde nach dem Sturm vom Sonntag eine blaue Strandmuschel im Garten gefunden.

Weitere Auskünfte:

Bürgermeisteramt Krauchenwies, Zimmer 11, Tel. 07576 / 9720

Kindergarten



Kinderhaus 3 Linden

Gesund und stark von Anfang an!

Der September stand im Kinderhaus 3 Linden ganz unter dem Aspekt Gesundheit und das Team wurde dabei von der Arbeitsgemeinschaft Zähne und der AOK Sigmaringen tatkräftig unterstützt. Den Anfang machte Frau Schwab und ihr Gehilfe, der „Backenzahn Willi“.

Mit einer spannenden Geschichte tauchten die Kinder ein in die Welt der Zähne und lernten dabei wichtige Regeln für die Pflege und den Schutz ihrer Zähne. Natürlich wurde dies auch noch praktisch erprobt und die Kinder durften sich dabei an der sogenannten „KAplus“-Zahnputzmethode versuchen. Ausgerüstet mit einer „coolen“ neuen Zahnbürste und einem Infobrief für die Eltern machten, sich die Kinder an diesem Vormittag auf den Heimweg.



Danach zeigte die AOK ihren Einsatz und begann mit einer Schulung des ganzen Teams zum Thema:

Stress-ade Mit Stress umgehen-Resilienz entwickeln

„Unsere Arbeitswelt ist gekennzeichnet von Leistungsverdichtung, erhöhtem Konkurrenzdruck, hohem Tempo und hohen Anforderungen. Von uns wird ständiges Umdisponieren gefordert und die wenig zwischen Arbeit und Privatleben schrumpft. Die sogenannte Work-Life-Balance gerät aus dem Gleichgewicht.“

Wir als Erzieherinnen sind täglich einem erhöhten Stress- und Belastungspegel ausgesetzt. Fürsorge für die uns anvertrauten Kinder, Elterngespräche, aber auch zunehmende Verwaltungsaufgaben gehören zu unseren täglichen Aufgaben.

Im Seminar „Stress ade“ haben wir verschiedene Strategien und Entspannungsverfahren kennen gelernt und ausprobiert, die für innere Ruhe und Ausgeglichenheit im hektischen Alltag sorgen können.

Wir erfuhren, wie Stress entsteht und wie wir Wege für uns ganz persönlich finden, so dass wir trotz großen Herausforderungen die Lebensqualität erhöhen und den Blick für uns selbst behalten können.

Danach besuchte uns Frau Walz von der AOK und gestaltet zusammen mit einer Praktikantin einen **Eltern-Kind-Koch- und Back-Nachmittag!**



Dabei durften die Eltern zusammen mit ihren Kindern eine leckere Kürbis-Kartoffel-Karotten-Suppe kochen und dazu knusprige Körnerbrötchen backen. Obwohl es in unserer Küche plötzlich sehr eng zuzuging, hatten alle einen riesen Spaß und die Kinder gaben sich beim Schneiden und Brötchen formen große Mühe. An herbstlich gedeckten Tischen sangen die Kinder danach zuerst ihr lustiges Kürbislied, bei dem die Eltern sehr schnell in den Refrain einstimmten. Und dann war es endlich soweit, die cremige Suppe samt Brötchen und ein kaltes Erfrischungsgetränk mit Kräutern aus unserer Kräuterschnecke durften mit großem Genuss verzehrt werden. Mit vollen Bäuchen und einem Rezepteordner der AOK ging damit ein wundervoller Nachmittag zu Ende!

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Akteuren und freuen uns schon jetzt auf die nächste Aktion mit der AOK. Denn am 16. November gestaltet sie zusammen mit unseren Kindern den deutschlandweiten Vorlese-Tag!



Kindergarten St. Josef



Einladung zum Erntedankgottesdienst

Am **Sonntag, den 07.10.2018** um **10 Uhr** findet der diesjährige Erntedankgottesdienst in Krauchenwies statt. Wir möchten, Sie liebe Gemeinde, recht herzlich dazu einladen.



Auch dieses Jahr werden die Kindergartenkinder diesen Gottesdienst aktiv mitgestalten.

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme am Gottesdienst.

Die Kindergärten St. Josef und Don Bosco



Kath. Kindergarten Don Bosco Krauchenwies

1. Elternabend im Kindergartenjahr 2018/19

Am Montag, 17.9.2018 fand der 1. Elternabend mit der Elternbeiratswahl statt.

Zu Beginn stellte sich die neue Kollegin, Fr. Beate Halder aus Waldbeuren vor, die seit 01.09. im Kindergarten arbeitet. Somit ist das Team wieder komplett.

Es folgten Infos über verschiedenen Neuerungen, z.B. „Jolinchen Kides“, das Gesundheitsprogramm der AOK, welches sich als Schwerpunktthema durch das ganze Jahr ziehen wird und zu dem es noch einen gesonderten Elternabend am 22. Oktober geben wird., sowie die KITA INFO APP, mir der die Eltern kostenlos alle Infos, Termine,... rund um die Einrichtung per Smartphone erhalten.

Fr. Karin Rohde und Fr. Petra Weinmann wurden in diesem Rahmen noch für ihr 25 jährige Tätigkeit im Kindergarten „Don Bosco“ durch Hr. Bücheler, den Geschäftsführer des Kiga von der Verrechnungsstelle Sigmaringen, geehrt.

Im Anschluss an den Rückblick des Elternbeirats wurden die „neuen „ Elternbeiräte gewählt.

Vorsitzende: Fr. Conny Stroppel

Stellvertreter: Fr. Daniela Grimm

Schriftführer: Fr. Oya Göksu/ Fr. Sibel Kutbay

Weiter: Hr. Jens Lorenz, Fr. Sylvia Zalomski, Fr. Neda Ylidiz

Zum Abschluss erhielten die Eltern noch Infos und Termine bis Weihnachten.

Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Standesamtliche Nachrichten

Monat August 2018

Geburten:

am 07.08.2018 Paula Elea Kolpin

Eltern: Helen Kolpin, Krauchenwies und Philipp Fecht, Pfullingen

am 16.08.2018 Kimora Ayleen Thüry

Eltern: Blice und Julian Thüry, Krauchenwies

am 23.08.2018 Lauri Titze

Eltern: Fanny und Timo Titze, Ablach

am 28.08.2018 Cüneyt Ismail Bayram

Eltern: Esra und Hakki Bayram, Krauchenwies

Eheschließungen:

am 03.08.2018 Niko Petry und Bentele Nicole, Hausen

am 20.08.2018 Kevin Peter Reichel und Lina Katrin Hess, Hausen

Sterbefälle:

am 11.08.2018 Maria Seeger geb. Vesper, Göggingen, 92 Jahre alt

am 31.08.2018 Gertrud Stecher geb. Reiß, Hausen, 90 Jahre alt

(Bei Personen, die nicht aufgeführt sind, lag keine Einwilligung zur Veröffentlichung vor)

Ende amtlicher Teil

Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen



BILDUNGSWERK

Krauchenwies-Rulfingen

Patchwork nähen lernen – Schritt für Schritt

Geschenke wie Kissen, Bucheinschläge oder Taschen usw. sehen hübsch aus, wenn Sie in der Patchwork-Technik hergestellt werden. Wir erlernen in leichten Schritten einen Kissenbezug zu nähen. Einfache Nähkenntnisse wären hilfreich.

Wann: Mittwochs 10., 17., 24., Oktober und 07. und 14. und 21. November 2018 von 19.00 Uhr bis 21.15 Uhr.

Wo: Sophie-Scholl-Schule Krauchenwies

Kursleitung: Angelika Hug, Krauchenwies

Teilnehmer: 6-10

Kursgebühr: 75,00 €

(+ Materialkosten)

Anmeldungen ab sofort bis spätestens 05.10.2018:

Bildungswerk SE Krauchenwies, R. Hüglin Tel. Nr. 07576 7421;

mail: info@fewo-rosi.de



Voranzeige:

Von Alten und Weisen lernen – Märchen für Erwachsene

Es ist eine Ursehnsucht der Menschen, Geschichten und Märchen zu lauschen und durch sie in eine andere Welt einzutauchen. Märchen und Mythen von Alten und Weisen erzählt die Pfullendorfer Märchenerzählerin Elvira Mießner. Sie wird von Claudia Gabele mit Ihrer Leier begleitet.

Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Nachmittag.

Wann: **Sonntag, 04. November 2018 um 16.00 Uhr**

Wo: Bürgerhaus Bittelschieß

Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen, Hausen a. A. Benefizkonzert mit Chor und Streicher

Der kirchliche Bauförderverein in Hausen a. A. organisiert wieder ein Benefizkonzert.

Dieses Jahr dürfen Sie sich auf einen besonderen Hörgenuss mit dem Gospel- und Pop-Chor „SingOut“ und dem Streichorchester aus Krauchenwies freuen.

Das Konzert findet am **14. Oktober 2018** um 18 Uhr in der Kirche **St. Odilia in Hausen a. A.** statt.

Der Eintritt ist frei, Spenden kommen der Orgelrenovation zugute.

Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.



„Jeder Mensch braucht ein Zuhause“

Letzten Sonntag wurde im Gottesdienst in St. Laurentius in Krauchenwies der Caritas-Sonntag gefeiert.

Das diesjährige Jahresthema des Caritasverbandes lautet: „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“. Das Thema zog sich in den Texten und in den Liedern wie ein roter

Faden durch den Gottesdienst, der vom Caritasverband Sigmaringen und den kirchlichen Sozialstationen im Dekanat Sigmaringen-Meißkirch vorbereitet wurde. Gemeindemitglieder schlüpften in verschiedene Rollen von Personen, die besonders häufig unter dem Mangel an bezahlbarem Wohnraum leiden: ältere Menschen, Familien mit Kindern, Obdachlose. Die Not dieser Menschen nicht aus den Augen zu verlieren und Solidarität mit ihnen zu zeigen war das Anliegen des Gottesdienstes.



Die Mitwirkenden und Organisatoren des Gottesdienstes waren:
hintere Reihe von links: Susanne Bübl, Cordula Krug (Sozialstation Th. Geiselhart Sigmaringen), Hubert Forster, Pfarrer Markus Moser, Walter Faigle

vordere Reihe von links: Inge Sieber (Caritasverband Sigmaringen), Uschi Spiess, Annette Mayer

Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen

St. Laurentius Krauchenwies

Sonntag, den 30.09.2018

10.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Kilian Bittelschieß

Donnerstag, den 04.10.2018

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, den 05.10.2018

19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Odilia Hausen

Samstag, den 29.09.2018

19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Ulrich Rulfingen

Sonntag, den 30.09.2018

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Evang. Kirchengemeinde Meißkirch

Wochenspruch: Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.

1. Johannes 4,21

Sonntag, 30. September (18. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer J. Eckhoff)

Donnerstag, 4. Oktober

18.30 Uhr Jungbläser

19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Meißkirch

Freitag, 5. Oktober

16.00-17.00 Uhr Gruppenstunde der „Wölflinge“

ab 17.00 Uhr Treff der Pfadis

Sonntag, 7. Oktober (Erntedank)

9.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank und Konfirmandenvorstellung
mitgestaltet vom Singkreis (Pfarrerin Anja Kunkel)

Familiengottesdienst zum Erntedank mit anschließendem Brunch

Am **Sonntag, 7. Oktober** findet in der Heilandskirche um **9.30 Uhr** ein Familiengottesdienst zum Erntedank mit Vorstellung der neuen Konfirmanden statt.

Anschließend laden wir Sie zum Brunch in den Paul-Gerhardt-Saal ein. Für Getränke, Würstchen und Brot ist gesorgt. Es wäre schön, wenn Sie etwa zu Essen (Salat, Dessert oder Kuchen) mitbringen könnten.

Pfadfinder bieten Bio-Apfelsaft an

Die Pfadfinder haben in den letzten Wochen Äpfel gesammelt und daraus Apfelsaft hergestellt. Der Saft ist aus ungespritztem Obst aus Meißkirch und Umgebung und pasteurisiert, damit er nicht gärt. Beim Erhitzen haben wir darauf geachtet, dass die Vitamine erhalten bleiben.

Der Saft ist abgefüllt in 5-Liter Kunststoffbeutel, die in einem Pappkarton verpackt sind (sog. bag-in-the-box). Abgezapft wird der Saft mit einem kleinen „Zapfhahn“. Ungeöffnet sind die Beutel mindestens 12 Monate haltbar, ab dem Öffnen mehrere Wochen.

Ein 5-Liter Karton kostet 7,50 €. Mit dem Erlös möchten wir unsere Ausrüstung ergänzen.

Mit dem Kauf tun Sie also sich und uns etwas Gutes!

Den Saft gibt es ab sofort während der üblichen Öffnungszeiten im Pfarrsekretariat und außerdem während der Gruppenstunden bei den Gruppenleitern.

Die Pfadfinder bedanken sich ganz herzlich bei allen, die uns durch ihre „Apfelspenden“ diese Aktion möglich gemacht haben!

Evang. Kirchengemeinde Sigmaringen

Stadtkirche, Karlstraße 24

Kreuzkirche, Binger Straße 9

Telefon 0 75 71 - 68 30 10

Fax 68 30 13

Bürozeiten Stadtkirche:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 Uhr – 11.00 Uhr und
Mittwoch: 10.30 Uhr - 13.00 Uhr und 14.00 Uhr -15.30 Uhr
Gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Bürozeiten: Kreuzkirche:**Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet**

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.30 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste**Sonntag, 30.09.2018, 18. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr Eröffnung des Tages der Schöpfung mit Ständen und Informationen

11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Grünen auf der Donauebühne zum **Tag der Schöpfung**.
Bei schlechtem Wetter in der Ev. Stadtkirche, Karlstraße 24
Sauer/Wolfgang Holl/Ak Ökumene

Ökumenischer Gottesdienst zum Tag der Schöpfung**„Von meinen Früchten könnt ihr leben“**

Die Schöpfung lädt uns immer wieder zum Staunen ein. Wir Menschen sind mittendrin in diesem bunten Leben. Das kann uns eine innere Gewissheit und auch Gottvertrauen schenken. Und trotzdem wissen wir: Die Schöpfung ist bedroht. Die Artenvielfalt reduziert sich drastisch, nicht nur einzelne besondere Arten sind vom Aussterben bedroht.

Als Christen sehen wir uns in der Verantwortung für alles Leben in der Schöpfung. Ja wir sollen behutsam antworten auf den Auftrag Gottes: Sorgt euch um die Tiere und Pflanzen, um ein lebenswertes Leben auf unserer Erde für alle Geschöpfe. Mit frohem Herzen wollen wir in einem ökumenischen Gottesdienst Gott loben und ihm danken für die faszinierende Schönheit der Natur. Im Feiern und Nachdenken wollen wir Kraft und Kreativität finden, uns einzusetzen für die Bewahrung der Schöpfung in ihrer wunderbaren Vielfalt.

Um 10 Uhr ist offizieller Beginn mit feierlicher Eröffnung, bei der die Akteure ihre Arbeit vorstellen: Der **BUND** informiert zum Klimaschutz und beim **NABU** erfahren wir mehr über das Insektensterben, die **KFD** wirbt für faires Einkaufen von Blumen, Kaffee und Kleidung. Außerdem gibt es neueste Informationen zur geplanten „**Fair-Trade-Stadt Sigmaringen**“ sowie der Arbeit der **Kolpingsfamilie**, der **Weltladen Sigmaringen** lädt ein, Menschen in Laos zu unterstützen, die auch heute noch an Lepra erkrankt sind, und vieles mehr

Zu den informativen Schautafeln und Gesprächen werden **Früchte-Smoothies, Zopfbrot** und **fair gehandelter Kaffee** angeboten.

Um 11 Uhr feiern wir einen **ökumenischen Gottesdienst** unter dem Motto „Von meinen Früchten könnt ihr leben“ – musikalisch mitgestaltet von der Band Echtzeit der Freien Christengemeinde. Der Gottesdienst wird gestaltet vom Arbeitskreis Ökumene (Ev. Kirchengemeinde, Kath. Seelsorgeeinheit und Freie Christengemeinde)

Wir freuen uns auf gute Begegnungen, interessante Gespräche und weiterführende Impulse.

Veranstaltungen:**Krankenbesuche im Kreiskrankenhaus und in unserer Kirchengemeinde**

Aufgrund des neuen Europäischen Datenschutzgesetzes haben sich im Bereich der EDV im Kreiskrankenhaus Sigmaringen Umstellungen ergeben. Daher möchten wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Bitte geben Sie bei der Aufnahme im Krankenhaus deutlich an, wenn Sie sich über einen Besuch freuen. Ohne Ihre Angabe wird Ihr Name sonst nicht an den Besuchsdienst weitergeleitet!

Sie können auch folgenden Weg wählen: Schreiben Sie eine Mail oder rufen Sie oder einer Ihrer Angehörigen im Gemeindebüro an und geben Name und Station im Krankenhaus weiter. Auch wenn Sie oder einer Ihrer Angehörigen zu Hause krank ist und sich über einen Besuch freuen würde, können Sie im Gemeindebüro anrufen oder eine Mail schreiben. Das Gemeindebüro wird dann zeitnah versuchen, jemand aus dem Krankenhausbesuchsdienst zu verständigen.

Telefon Gemeindebüro: 07571-683010

Mail Gemeindebüro: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de

Vorankündigung für Erntedank – Bitte um Erntegaben!

Am Sonntag, 7. Oktober feiern wir Erntedank. Um die Altäre in der Kreuzkirche und der Stadtkirche schön zu schmücken, sind wir dringend auf Ihre Hilfe angewiesen!

Bitte bringen Sie gerne Lebensmittel und Blumen zum Schmücken der Altäre vorbei. Alle Arten von Obst und Gemüse, gerne auch Zucker, Konserven, Kaffee und Schokolade sind herzlich willkommen.

Die Gaben kommen Menschen ohne Obdach und Wohnung aus Sigmaringen und Umgebung zu Gute!

Sie können folgende Abgabemöglichkeit nutzen:

Kreuzkirche, Binger Straße 9

Freitag 5.10. vormittags

Samstag 6.10. vormittags

Stadtkirche, Karlstraße 24

Samstag 6.10. von 10:00-11:00 Uhr und 14:00-15:00 Uhr

Da am Samstag zwei Hochzeiten in der Stadtkirche sind, sind die Abgabezeiten etwas eingeschränkt.

Wir hoffen auf Ihre Gaben!

Donnerstag, 27. September

Begegnungen und Gespräche, 15 Uhr Treffpunkt Klosterhof Inzigkofen

Inzigkofen kennenlernen und erkunden

Besichtigung und Führung durch das Kloster Inzigkofen und Einführung in die Kirche mit Abschluss im Park unter dem Amalienfelsen. Der Treffpunkt ist um 15:00 Uhr im Klosterhof Inzigkofen. Die Führung dauert ca. 1,5 bis 2 Stunden und kostet pro Person 3 €.

Führerin: Birgit Meyenberg, Staatsarchiv Sigmaringen

Freitag, 28. September

19:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats, Gemeindehaus Karlstr. 24

Sonntag, 07. Oktober 2018

18:00 Uhr Kreuzkirche

„Dein Wort ist meines Fußes Leuchte“

Ein ökumenischer Abend im Rahmen von „Sigmaringen liest“ mit Musik und biblischen Texten der neuen Einheitsübersetzung von 2016 und der revidierten Lutherübersetzung der Heiligen Schrift von 2017.

An diesem besonderen ökumenischen Abend kommen die neuen revidierten Bibelübersetzungen, die neue revidierte Lutherbibel und die neue revidierte Einheitsübersetzung, zur Sprache und zum Klingen. Die Lesung bedeutender, spannender und interessanter Schrifttexte aus dem Alten und Neuen Testament wechselt sich ab mit Instrumentalstücken an der klassischen Gitarre, Orgelmusik, Kantorengesängen und Liedern. Dabei wird immer wieder deutlich, was der Psalmist so schön ins Wort bringt: „Dein Wort ist meines Fußes Leuchte“. Auch heute in unserer Zeit ist Gottes Wort erfrischende Quelle, hilfreiche Wegweisung und Orientierung für Leben und Glauben.

Veranstaltungsort: Kreuzkirche. Es lesen: Kathrin Fingerle, Frank Scheifers, Daniel Valerius. Musik: Christoph Betz, Bruno Hamm

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen, Katholisches Dekanat Sigmaringen-Meißkirch, Seelsorgeeinheit Sigmaringen. Eintritt frei, Spenden erbeten

Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge ist am

Montag, Mittwoch und Freitag, 10:00 Uhr – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Hilfe in schwierigen Lebenslagen – Sozial- und Lebensberatung

Ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24, Ansprechpartnerin: Michaela Fechter, Tel. 07571 – 683012

Das Büro ist vom 1. Oktober bis 4. Oktober geschlossen.

Montag, 9:00 Uhr – 12:00 Uhr Offene Sprechstunde

Dienstag, 9:00 Uhr – 12:00 Uhr Termine nach Vereinbarung

Donnerstag, 9:00 Uhr -12:00 Uhr Termine nach Vereinbarung

Diakonie, Öffnungszeiten der Kleiderkammer:

Mittwoch 15:00 Uhr – 17:00 Uhr
 Donnerstag 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Die Orte und Zeiten der Gruppen und Kreise finden Sie im aktuellen Gemeindebrief oder unter www.evangel-sig.de.

Vereinsnachrichten



FC Krauchenwies - Hausen Unser Vereinsheim 19elf

Stammtisch am Sonntag und SKY auf Großleinwand

Um die **Stammtisch-Kultur** in Krauchenwies wieder zu stärken, ist das Vereinsheim 19elf unter der Bewirtung von Peter Dunse immer sonntags ab 10 Uhr bis ca. 12 Uhr geöffnet. Ein schöner Brauch, der sich sehr schnell erfolgreich etabliert hat! Eingeladen sind alle, die sich zum Fröhschoppen gerne über Fussball oder wichtigere Dinge unterhalten und in illustrierter Runde mitdiskutieren wollen.

Auch in der Saison 2018/19 bieten wir unseren Mitgliedern, Anhängern und Freunden wieder SKY im Vereinsheim. Gezeigt werden Spiele der Bundesliga sowie der Champions-League und manchmal auch andere Sportereignisse auf Großleinwand in Top-HD-Qualität! Es gibt steht's Bewirtung mit günstigen Getränkepreisen und Knabbersachen, je nach Anlass werden auch kleine Speisen angeboten.

An allen Heimspieltagen der I. Mannschaft oder der Jugend ist grundsätzlich geöffnet, ebenso, sofern das 19elf nicht vermietet ist, immer samstags zum Bundesligahauptspieltag. Ob wochentags, freitags oder sonntags geöffnet ist, wird in der Regel auf www.fc-krauchenwies.de angekündigt oder kann bei **Peter Dunse** steht's telefonisch unter **0176 52 29 44 48** kurzfristig erfragt werden.

Der FC Krauchenwies/Hausen a.A. 1911 e.V. freut sie auf Eure regelmäßigen Besuche!



FCKH

Jugendfußball



SCG

Sonntag, 30.09.2018, 11:00 Uhr in Krauchenwies
B-Jugend - SG Federsee

Samstag, 29.09.2018, 17:00 Uhr in Sigmaringendorf
A-Jugend - SG Altheim

Samstag, 29.09.2018, 14:15 Uhr in Hausen a.A.
D1-Jugend - SG Ertingen

Samstag, 29.09.2018, 13:15 Uhr in Göggingen
E1-Jugend - FC Inzigkofen/Vilsingen/Engelswies 99 II

Samstag, 29.09.2018, 13:00 Uhr in Hausen a.A.
D2-Jugend - SG Fulgenstadt

Samstag, 29.09.2018, 12:15 Uhr in Göggingen
E2-Jugend - SG Schmeien

Sonntag, 23.09.2018, 11:00 Uhr
SG Mengen - B-Jugend 3:3

Samstag, 22.09.2018, 17:00 Uhr in Sigmaringendorf
A-Jugend - SG Daugendorf 1:1

Samstag, 22.09.2018, 15:30 Uhr
FV Bad Saulgau - C-Jugend 5:1

Samstag, 22.09.2018, 14:15 Uhr
SG Schelklingen - D1-Jugend 3:0

Samstag, 22.09.2018, 14:15 Uhr
SG Laiz - D2-Jugend 6:2

Dienstag, 18.09.2018, 18:00 Uhr in Krauchenwies
D1-Jugend - SG Mengen 6:0

Zu wenig

Bezirksliga, 08. Spieltag: Sonntag, 30.09.2018, 15:00 Uhr
TSG Rottenacker - FC Krauchenwies/Hausen
 Spielort: Rasenplatz, Rottenacker

Kreisliga A/II, 08. Spieltag: Sonntag, 30.09.2018, 15:00 Uhr
SV Bronnen - FC Krauchenwies/Hausen II
 Spielort: Rasenplatz, Bronnen

Bezirksliga, 07. Spieltag: Samstag, 22.09.2018, 15:30 Uhr
FC Krauchenwies/Hausen - FV Spfr. Altshausen 2:4 (0:2)
 Spielort: Schulsportplatz, Krauchenwies
 Zuschauer: 170
 Stenogramm: 0:1 Marvin Igel ('9, FE), 0:2 Marvin Igel ('45+3), 1:2 Aaron Göggel ('62, FE), 2:2 Timo Matuttis ('66), 2:3 Patrick Hugger ('67), 2:4 Patrick Hugger ('90+2)
 Aufstellung: Ruben Siegel; Christian Lauria, Timo Matuttis, Aaron Göggel, Timo Allgaier (ab '46 Armin Harsch); Luca Bongermينو, Alexander Ziwes, Timmy Rauser, Raphael Göggel (ab '78 Stefan Schwär), Patrick Häberle (ab '63 Marius Fischer); Felix Liehner

Kreisliga A/II, 06. Spieltag: Samstag, 22.09.2018, 17:00 Uhr
FV Fulgenstadt - FC Krauchenwies/Hausen II 3:0 (0:0)
 Spielort: Rasenplatz, Fulgenstadt
 Zuschauer: 80
 Stenogramm: 1:0 Marco Naujoks ('58), 2:0 Jannik Speh ('73), 3:0 Mario Zimmel ('82)
 Aufstellung: Daniel Reuter; Leon Liehner, Uwe Bücheler (ab '12 Luca List), Kai Bastians (ab '63 Markus Reichle), Roland Szedlak; Marco Emminger, Andreas Lutz, Simeon Bohner, Julian Reichle, Thomas Linseis (ab '88 Marian Rieger); Corbin Eisel

Der FC Krauchenwies/Hausen hat am Samstagmittag gegen den FV Spfr. Altshausen sein drittes Spiel in Folge verloren und muss fortan den Blick nach unten in der Tabelle richten. Nach schwacher Hälfte glückte zunächst die Aufholjagd, ehe man sich durch einen krassen Abwehrfehler dann doch wieder selbst auf die Verliererstraße brachte. Auch die II. Mannschaft verlor, mit 0:3 in Fulgenstadt.

Krauchenwies war im ersten Durchgang zunächst optisch überlegen, kam jedoch kaum gefährlich vor das Tor der Gäste. Anders dagegen der FV Altshausen: Trotz des geringeren Ballbesitzes erspielte sich die Wenzel-Elf einige Chancen. Marvin Igel sorgte durch einen verwandelten Strafstoß zu Beginn der Partie und mit einem weiteren Treffer kurz vor der Pause für den verdienten 0:2-Halbzeitstand. Nach dem Seitenwechsel verflachte das Spiel zunehmend. Erst Mitte der zweiten 45 Minuten nahm die Begegnung wieder Fahrt auf. Krauchenwies gelang - etwas überraschend - durch einen Doppelschlag der Ausgleich. Der FVA steckte diesen Schock gut weg und kam zurück: Patrick Hugger stellte die Führung wieder her. In der Schlussphase sahen die Zuschauer einen offenen Schlagabtausch. Die Hausherren verpassten den späten Ausgleich, stattdessen sorgte der FVA mit einem Konter für die Entscheidung. "Altshausen spielte die klar bessere erste Hälfte, wir hatten leider erst im zweiten Durchgang Zugriff auf die Partie. Am Ende ein gerechtes Ergebnis, vor allem aufgrund der ersten Halbzeit", berichtete der FCK-Vorsitzende Marcel Gauggel (Bericht aus der Schwäbischen Zeitung, von Lucas Katzenmaier).

Niederlage auch in Fulgenstadt: Ein verdienter Erfolg für die Hausherren, die es sich leisten konnten, drei hochkarätige Chancen in der ersten Halbzeit zu versieben. Besser wurde es im zweiten Abschnitt mit Naujoks als

Dosenöffner. Die Gäste öffneten nach diesem Rückstand ihren Abwehrverband, konnten aber Spehs 2:0 nicht verhindern. Zimmels Treffer war eine Draufgabe am Samstagabend in Fulgenstadt (Bericht aus der Schwäbischen Zeitung, von Mehmet Kacemer).

Musikkapelle Krauchenwies e.V.

Liebe Freunde der Musikkapelle Krauchenwies e.V., am jetzigen Sonntag, den 30.09.2018 werden wir das Fest der Stadtwerke Bad Saulgau von 13.30 Uhr bis 16:00 Uhr musikalisch umrahmen und würden uns natürlich sehr freuen, wenn wir das ein oder andere bekannte Gesicht aus der Gesamtgemeinde begrüßen könnten.

Eure Musikkapelle Krauchenwies e.V.

Seniorenengemeinschaft Krauchenwies



*Und wenn ich wisst, dass
morgen die Welt unter geht,
ich würde heute noch ein
Apfelhäumchen pflanzen.
Martin Luther*

Liebe Senioren,

Bitte vormerken. Wir machen am Dienstag, 16. Oktober 2018 einen kleinen Halbtagesausflug anlässlich der "Kirbe" nach Betenbrunn. Wir haben dort in der Kirche eine kleine Führung und werden den wunderschönen Erntedankaltar anschauen. Danach werden wir im Gasthaus "Alte Post" in Betenbrunn den Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Vesper ausklingen lassen. Abfahrtszeit und nähere Einzelheiten im nächsten Gemeindeblatt. Anmeldungen bitte telefonisch an:

Ernst Schubert	96 25 86
Dieter Bock	9 60 09 90
Wolfgang Röbbel	74 31

Das Seniorenteam

FC Überlingen 2 – SC Göggingen 1 2 : 4 (2 : 3)

Nach der schwachen Leistung gegen FC RW Salem 2 fand der SCG bei der Reserve des FC Überlingen wieder in die Erfolgsspur zurück. Thomas Stolz brachte die Erste schon in der 2. Minute in Führung. Doch der Gastgeber drehte das Spiel durch Tore von Alagie Kebbeh in der 8. Minute und Yusupha Camara in der 15. Minute. Der SCG konnte das Spiel in der Schlußphase der ersten Halbzeit durch Tore von Alexander Stärk in der 42. Minute und Thomas Stolz in der 45. Minute zu seinen Gunsten wenden. Mit seinem 3. Tor in der 66. Minute sorgte Thomas Stolz für den Endstand.

Am Sonntag erwartet die erste Mannschaft den SV Meßkirch zum Lokalkampf.

Nach der Niederlage im Pokal wird Meßkirch auf Revanche sinnen. Es ist ein interessantes und spannendes Spiel zu erwarten.

FSG Zizenhausen/Hi./Ho. 3 – SC Göggingen 2 6 : 2 (3 : 1)

Die frühe Führung der Gastgeber in der 5. Minute durch Viktor Hofmann konnte Simon Roth in der 23. Minute ausgleichen. In der Schlußphase der 1. Halbzeit ging Zizenhausen/Hi./Ho. durch Marc Matt in der 39. Minute und Viktor Hofmann in der 2. Minute der Nachspielzeit erneut in Führung. Viktor Hofmann erhöhte mit seinem 3. Tor in der 53. Minute auf 4 : 1. Simon Roth erzielte in der 59. Spielminute den Anschlußtreffer zum 4 : 2. Der Gastgeber konnte das Ergebnis durch Tore von Valentin Hrelescu in der 72. Minute und Ferdinand Muss in der 85. Minute zu einem klaren Sieg ausbauen.

Am Sonntag hat die Zweite eine schweres Spiel gegen den Tabellenführer FC Uhdlingen 2 vor sich, der bisher alle seine 4 Spiele gewann.



Freiwillige Feuerwehr Krauchenwies Abteilung Göggingen



Schlachtfest - Voranzeige -

Die Feuerwehr Göggingen veranstaltet am Wochenende vom 20. und 21. Oktober ihr traditionelles Schlachtfest. Beginn ist am Samstag um 17.00 Uhr und am Sonntag um 10.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Auf Ihren Besuch freut sich die Gögginger Feuerwehr.

Markus Hanbil
Abteilungskommandant



Sportschützen Krauchenwies

Freitag, den 14.9.2018 fand der erste Wettkampf mit der Luftpistole in Krauchenwies statt.

Ergebnisse

Krauchenwies - Wifflingen 1289 - 1290

Einzelergebnisse

Klaus Mayenberger - 349
Alex Koch - 329
Günther Rebholz - 311
Konrad Rebholz - 300

Nicht in der Wertung
Brillert Ulla - 232



Musikverein Göggingen

Alteisensammlung!

Am Samstag den 06.10.2018 sammeln wir in Göggingen Alteisen. Bitte stellt das Alteisen ab 8:30 an der Straße gut sichtbar bereit.

Elektro- oder Elektronikaltgeräte, Waschmaschine, Batterien, Kühl- und Gefriergeräte dürfen NICHT mitgenommen werden.

Bei größeren Mengen Schrott bitte vorher bescheid geben bei Thomas Kempf, Tel: 07576/962868 (erreichbar täglich ab 18:00 Uhr)

Euer Musikverein Göggingen



Sport-Club Göggingen 1965 e.V.

Fußballspiele am Sonntag, 30. September 2018

Sportplatz Göggingen

Spielbeginn: 13:00 Uhr

SC GÖGGINGEN 2 - FC UHLDINGEN 2

Spielbeginn: 15:00 Uhr
SC GÖGGINGEN 1 - SV MESSKIRCH 1

Seniorenkreis - AW St. Nikolaus Göggingen

Einladung zur Herbstausfahrt

Fahrt nach Tettnang, Führung durch das Hopfenmuseum, Besichtigung und Führung durch das private Museum Vesper mit einer Vielfalt von ausgestopften Tieren.

Abschluss: Berggaststätte Höchsten

Fr., 05.10.18, 12.30 Abfahrt am Adler

Kosten: 15 €

Anmeldung bis So., 30.09. bei Theresia Glöckler (Tel. 1086) oder bei Georg Binder (Tel. 7182) / g-binder@t-online.de

SV Hausen a.A.



Kindertanzen

Nach der Sommerpause geht es endlich wieder im Zwei-Wochenrhythmus weiter.

Unsere Termine sind wie folgt:

September:
Samstag, 29. September 2018 - 15.00-16.00 Uhr

Oktober:

Samstag, 13. Oktober 2018 - 15.00-16.00 Uhr
Samstag, 27. Oktober 2018 - 15.00-16.00 Uhr

Was bieten wir an?

Wir choreografieren auf die aktuelle Chart-Musik immer die richtigen Tänze für euch. So wird jede Stunde immer abwechslungsreich. Abgerundet wird unsere gemeinsame Zeit immer mit einem Gemeinschaftsspiel, damit jeder nach dem Tanzen zur Ruhe kommen kann.

Für wen ist das Tanzen geeignet?

Für Kinder ab 5 Jahren - nach oben ist keine Grenze gesetzt. Wir versuchen unsere Tänze möglichst für alle Altersklassen gerecht zu machen. Daher sind auch gerne die 12-16 jährigen willkommen.

Was kostet die Stunde?

Wir verlangen keine Gebühr - bei uns steht der Spaß im Vordergrund. Nach zweimal Schnuppern müssen die Kinder aus Versicherungsgründen in den Verein eintreten (ca. 14 Euro im Jahr)

Wo tanzen wir?

Wir treffen uns jede zweite Woche in der Turnhalle in Hausen a.A.

Was wird benötigt?

Turnschuhe, Sportkleidung, Trinken und jede Menge Spaß

Wir freuen uns auf euch

Deas und Steffi

Einrad

Auch wir starten wieder durch. Wir treffen uns immer nach dem Tanzen um 16.30 Uhr.

Unsere neuen Termine sind:

September:
Samstag, 29. September 2018 - 16.00-16.30 Uhr

Oktober:

Samstag, 13. Oktober 2018 - 16.00-16.30 Uhr
Samstag, 27. Oktober 2018 - 16.00-16.30 Uhr

Für wen ist das Einrad geeignet?

Für Kinder ab der ersten Klasse und Neugierige, die immer auf der Suche nach etwas Neuem sind.

Sind Einräder vorhanden?

Leider nein - jeder sollte sein eigenes Einrad mitbringen. Jedoch haben wir genügend Fahrer, damit jeder auch einmal versuchen kann, ob ihm das Ganze überhaupt liegt.

Was wird benötigt?

Turnschuhe, Sportkleidung, Trinken und jede Menge Gleichgewicht :-)

Wir freuen uns auf euch

Deas und Steffi



Sportverein Hausen a.A. 1926 e.V.

Darts-Party

Aufgrund der sehr positiven Resonanz zum Darts-Turnier an den Sporttagen, starten wir den nächsten Darts-Event. Das Erlebnis für alle

Dart-Fans, zum Mitspielen, oder einfach die gute Stimmung genießen, wie im Londoner AlleyPally!

Dietmar Krug 1. Vorsitzender

SV Hausen a.A und DC Genial daneben präsentieren:

Darts-Party

Startgebühr: 5 €
Mindestalter: 12 Jahre
Wir spielen Steeldarts, 301 abwärts, 2 Legs zum Match.



Das SVH Cafe bietet Cocktails und Snacks
Zuschauer und Fans zur Party herzlich willkommen

Schnell online anmelden! Teilnehmerzahl begrenzt.



Ole Lehmann kommt am 14. Oktober 2018 in den Hirschaal nach Hausen am Andelsbach!

„25 Jahre Kulturzirkel“ - ein erfreuliches Ereignis, das der Verein am vergangenen Wochenende mit zwei tollen Veranstaltungen in der wunderschön geschmückten Turn- und Festhalle in Hausen am Andelsbach ausgiebig gefeiert hat. Die KuLTuS-NIGHT 2018 war wirklich der angekündigte „Leckerbissen der ganz besonderen Art“. Mia Pittroff, Volker Diefes, Niko Formanek und Robbi Pawlik (Bademeister Schaluppke) sind wahrlich großartige Künstler, die dem begeisterten Publikum am Samstag mehr als drei Stunden grandiose Unterhaltung geboten und herzhaftes Lachen beschert haben und sich dafür den verdienten Applaus abholen durften.

Und dann am Sonntag die BLECHBIXN. Das Mädelsquartett aus Niederbayern hat ein musikalisches Feuerwerk in die Turn- und Festhalle gezaubert, das für große Begeisterung sorgte. Das gekonnte Spiel auf ihren Instrumenten, der charmante Gesang im eigenen Dialekt und der sympathische Humor der vier feschchen Damen haben den Funken vom ersten Moment an überspringen lassen - von der Band auf's Publikum, aber auch vom Publikum auf die Band. Und deshalb kann man jetzt auch in Hausen am Andelsbach bezeugen: **Die Blechbixn sind Bayerns ultimative Antwort auf die Spice Girls - nur schärfer! Aber auch noch viel hübscher und viel netter.....**

Das Jubiläumswochenende ist vorüber und schon geht es beim Kulturzirkel Hausen am Andelsbach mit der Spielsaison Herbst 2018/Frühjahr 2019 weiter, die gleich mit einem echten Highlight startet. Am **Sonntag, 14. Oktober 2018** kommt der bekannte Comedian **Ole Lehmann** in den **Hirschaal nach Hausen am Andelsbach** und präsentiert uns dort sein neues Programm „**Homofröhlich!**“



Homo (lat. hōmō [ˈhomo:] „Mensch“) - fröhlich (Adjektiv - von Freude erfüllt; unbeschwert, froh, vergnügt, lustig, ausgelassen, Freude bereitend)

Ole Lehmann fühlt sich oft als die letzte Gattung seiner Art: der fröhliche Mensch. In seinem neuen Programm macht er sich auf die Suche nach anderen fröhlichen Menschen und sucht Antworten zu so vielen Fragen:

Warum haben so viele Menschen ihre unbeschwerte Art verloren? Wann sind die Worte „Danke“ und „Bitte“ verschwunden? Warum gibt es so wenige fröhliche Rap-Texte? Warum wird Ole als Homo beschimpft, wenn es doch nur der lateinische Ausdruck von „Mensch“ ist? Und warum bedeutete das englische Wort „Gay“ früher „Fröhlich“ und heute „Schwul“?

Über all das und noch viel mehr philosophiert der preisgekrönte Stand-Up-Comedian aus Berlin auf seine ganz eigene, unbeschwerte Art. Natürlich wird Ole auch in diesem Programm ausgesuchte Pop-Perlen zum Besten geben, die seine Geschichten wunderbar einrahmen und unterstützen.

Und am Ende dieses Abends sind die Zuschauer alle wieder ein bisschen mehr „Homofröhlich!“

**Eintritt: Vorverkauf: 16,00 Euro, Abendkasse: 18,00 Euro
Beginn: 18.00 Uhr, Einlass: ab 17.00 Uhr**

Karten für die Veranstaltung gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen in

Krauchenwies: Tabak-Lotto Ecke, Hausener Straße 2

Sigmaringen: Tipp Getränkemarkt, Leopoldstraße 11

Hausen a.A.: Bäckerei Birkofer, Pfullendorfer Straße 5

online unter www.kulturzirkel.de und dann an der Abendkasse.

Inhaber der AboKarte der Schwäbischen Zeitung erhalten einen Preisnachlass von 1,00 Euro auf den Eintrittspreis. Pro AboKarte können maximal 2 preisreduzierte Eintrittskarten erworben werden. Die AboKarte muss hierzu vorgelegt werden.

Und auch diese Termine sollten Sie sich schon mal vormerken:

10.11.2018 Oldie Night 2018 im Waldhorn in Krauchenwies

17.11.2018 Hans Well & Wellbapn im Hirschaal in Hausen a.A.

08.12.2018 Michael Fitz im Hirschaal in Hausen a.A.

02.02.2019 Michael Altinger im Hirschaal in Hausen a.A.

09.03.2019 Werner Koczwarra im Hirschaal in Hausen a.A.

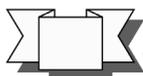
07.04.2019 Simon & Garfunkel Tribute Duo im Hirschaal in Hausen a.A.

Weitere Informationen zum Kulturzirkel und zu allen Veranstaltungen finden Sie auch stets auf unserer Homepage unter www.kulturzirkel.de. Dort können Sie jetzt schon die Eintrittskarten für die Veranstaltungen im Hirschaal zum Vorverkaufspreis online bestellen. **Schauen Sie doch einfach mal rein!**

Die Veranstaltungen finden, mit Ausnahme der Oldie Night 2018, alle im wunderschönen Hirschaal in Hausen am Andelsbach statt, der mit seinem besonderen Flair weiterhin genau den richtigen Rahmen für unser Kulturprogramm bietet. Wir freuen uns sehr, wenn Sie zahlreich von unserem angebotenen Programm Gebrauch machen. Gönnen Sie sich doch hin und wieder ein paar Stunden gute Laune und Heiterkeit beim Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach.

Und natürlich werden wir bei allen Veranstaltungen auch wieder für Ihr leibliches Wohl sorgen.

Kulturzirkel Hausen am Andelsbach e.V.



Seniorenwerk Hausen - Ettisweiler - Bittelschieß

**Seniorentreff im Rathaus – Spiele und Schwätze
am Mittwoch, 03. Oktober 2018 um 14.00 Uhr**

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Der nächste Seniorentreff im Rathaus findet (trotz Feiertag) am Mittwoch, 03.10.2018 um 14.00 Uhr in den Räumen des Kulturzirkels statt. Wir laden dazu alle Senioren von Hausen, Ettisweiler und Bittelschieß ein. Willkommen sind auch Nichtsenioren, die gerne spielen oder sich mit den Senioren unterhalten wollen. Alle können dabei in zwangloser Runde Skipo, Halma, Dame, Mühle, Mensch-ärgere-dich-nicht, andere Gesellschaftsspiele, oder einen Skat oder Binokel spielen. Wer nicht spielen will, kann stricken, häkeln oder nur zum schwätzen kommen.

Gerne holen wir auch alle ab, die nicht zu Fuß zum Rathaus kommen können. Bitte unter der Tel.Nr. 7499 anmelden.

Wir hoffen auf zahlreichen Besuch.

Euer Vorstandsteam

Seminare

Das Kursangebot „Pfundspurzeln“ richtet sich an alle, die mit ihren üppigen Körperformen unzufrieden sind.

Die Ursachen für Übergewicht liegen in einer ungesunden Lebensweise. Der Mangel an Vitalstoffen in der üblichen Zivilisationskost und/oder emotionale Belastungssituationen können diese Stoffwechselstörung mit ihrem typischen Symptom der Gewichtszunahme hervorrufen.

Einseitige Diäten und Hungerkuren, die eine enorme Disziplin abverlangen, helfen daher nur kurzfristig, Jo-Jo-Effekt und Frust sind vorprogrammiert.

Gesundheitsberaterin Marion Mittelbach und Achtsamkeitstrainerin Irmgard Jäger-Stiehle zeigen andere Möglichkeiten auf, mit den üppigen Körperformen umzugehen. Der Weg beginnt bei der Akzeptanz, dem Bewusstwerden von Zusammenhängen und führt mit wertschätzender Unterstützung in den Veränderungsprozess von alten Gewohnheiten hin zu einer gesünderen Lebensweise. In der Gruppe stärken und ermutigen wir uns dabei gegenseitig.

Mit gesunder Ernährung und einem erfüllten Leben verschwinden die überflüssigen Pfunde von ganz alleine oder sind gar nicht mehr so wichtig.

Termine: Ab 17. Oktober 2018 mittwochs von 18:30 – 19:45 Uhr, nicht in den Schulferien

Ort: Frauenbegegnungszentrum (FBZ), Bahnhofstraße 3, Sigmaringen

Kosten: 10,- € pro Abend, für Mitglieder des FBZ 8,- €

Anmeldung unter Tel. 07571/686994 oder pfundspurzeln@web.de

Wissenswertes / Aktuelles

Bezirksimkerverein Meßkirch

Am kommenden Freitag, 28.09.2018 treffen sich die Imker der Region wieder zu Ihrem Stammtisch mit Monatsbetrachtungen im Gasthaus Adler in Krumbach um 19:30 Uhr. Themen sind unter anderem Honigbehandlung und Verarbeitung; Varroabehandlung.

Klosterladen Habsthal

Benediktinerinnenpriorat, 88356 Ostrach, Tel. 07585/656
www.kloster-habsthal.de

Einladung am Samstag, 29. September, von 10 bis 16 Uhr in den Klosterladen Habsthal

„Wein, Gedichte und Geschichten“

Im Buchmarkt werden Muri-Grieser Weine verkostet, Gedichte rezitiert, Geschichten erzählt und Bücher angeboten.

Herzliche Einladung nach Habsthal in den Klosterladen!

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen freuen sich auf Ihren Besuch.

Gutes aus dem Garten

Der Herbst zieht ein ins Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Es ist wieder Erntezeit, auch im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck. Passend zu dieser Jahreszeit kann man am Samstag, den 29. September 2018 von 14.00 bis 17.00 Uhr Gutes aus dem Garten einkochen. Gemeinsam mit Ingrid Kümpflein können die Kursteilnehmer verschiedene Früchte und Beeren der Museumsgärten verarbeiten und einkochen. Ob Marmelade, Gelee oder Chutney – es wird auf jeden Fall lecker! Die Kursgebühr beträgt 25,00 Euro pro Person, Eintritt, Gläser und Zutaten sind inklusive. Eine Anmeldung unter 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de ist erforderlich.

Wie war das Lehrerleben früher auf dem Dorf? Wie lief der Unterricht ab, wenn die Schüler auf den Feldern mitarbeiten müssen? Solche und noch viele weitere Fragen beantwortet der Dorfschulmeister am Sonntag, den

30. September 2018 ab 10.30 Uhr. In dieser offenen Führung für alle berichtet der Lehrer aus seinem Alltag im Schul- und Rathaus. Denn der Dorfschulmeister hat durch seinen Beruf tiefe Einblicke in das Dorfleben: Er kennt sowohl den Museumsschultes als auch den Pfarrer, sorgt sich um die Hütekinder und natürlich um seine Schüler. Diese Führung ist offen für alle Museumsbesucher, Sie müssen lediglich den Museumseintritt zahlen. Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine Voranmeldung unter 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de erforderlich.

Bücherei Mengen

Vorlesestunde

Kinder ab 4 Jahren sind wieder herzlich in die Stadtbücherei Mengen eingeladen. An einem Samstag im Monat werden dort spannende und lustige Geschichten vorgelesen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Samstag, 9.15-10.00 Uhr, Stadtbücherei Mengen

Nächster Termin: 29. September

Donaubergland

Mit dem "Wanderbus" zum Albatrieb am 30. September

Am kommenden Sonntag, **30. September** findet in Denklingen unter dem Klippeneck der 5. Große Albatrieb mit 1.000 Schafen und historischem Umzug mit 50 Gruppen und Handwerkermarkt statt. Der Festumzug beginnt um 13.30 Uhr, der Handwerkermarkt bereits um 10 Uhr. Es ist wieder mit einem großen Besucheraufkommen zu rechnen. Aufgrund dessen kann der Donaubergland-Wanderbus an diesem Sonntag nachmittags nicht zum "Klippeneck" fahren. Allerdings verkehrt der Bus bis zur Haltestelle Aldingen - Lamm. Zusätzlich wird an diesem Tag die Zusatzhaltestelle Denklingen - Bahnhofstraße eingerichtet. Der Wanderbus erreicht Denklingen damit dreimal am Tag, nämlich gegen 9.45 Uhr, 13.45 Uhr und 17.45 Uhr. Damit kann der Wanderbus ab Tuttlingen / Wurmlingen / Rußberg / Risiberg / Dürbheim / Balgheim / Spaichingen und Aldingen auch für die Anreise zum und Abreise vom "Albatrieb" genutzt werden. Es wird extra ein größerer Bus eingesetzt.

Alle Infos mit Fahrplan dazu im Internet unter www.donaubergland.de und www.tutticket.de.

Unfallkasse Baden-Württemberg

„Auch Superhelden können verunglücken“- Kampagne der Unfallkasse Baden-Württemberg

Haushaltshilfen müssen gesetzlich unfallversichert werden

Viele Menschen haben jemanden – der wahrlich Heldenhaftes in ihrem Alltag leistet: Ihre Haushaltshilfe. Aber was, wenn dieser Haushaltshilfe bei ihrer Arbeit ein Unfall passiert?

Am 01.10.2018 startet die Superhelden-Kampagne der Unfallkasse Baden-Württemberg, der gesetzlichen Unfallversicherung im Land. Diese richtet sich an alle Haushaltführende in Baden-Württemberg, die eine Haushaltshilfe beschäftigen. An vielen Bahnhöfen, in Tageszeitungen und Magazinen in Baden-Württemberg wird ab dem 1.10. auf die Notwendigkeit der gesetzlichen Unfallversicherung für Haushaltshilfen aufmerksam gemacht.

Ist eine Haushaltshilfe nicht angemeldet, ist der Arbeitgeber – in diesem Fall der Haushaltführende – der Verantwortliche, denn die Anmeldung zur Unfallversicherung muss in diesem Fall nicht durch den Beschäftigten, sondern durch den Arbeitgeber, also den Haushaltführenden, vorgenommen werden. Denn nur wenn die Haushaltshilfe angemeldet ist, sind sowohl die Haushaltshilfe als auch ihr Arbeitgeber bei einem Unfall auf der rechtlich sicheren Seite.

Unter den Begriff Haushaltshilfe fallen zum Beispiel auch Reinigungskräfte, Babysitter, Küchenhilfen, Gartenhilfen sowie Kinder- und Erwachsenenbetreuer. Für den Beschäftigten ist die gesetzliche Unfallversicherung beitragskostenfrei, die Kosten werden vom Arbeitgeber - dem Haushaltführenden - getragen. Auf diese Weise ist der private Arbeitgeber im Schadensfall von seiner Leistungspflicht entbunden, die Kosten für die medizinische Behandlung sowie weitere Leistungen, die durch einen Unfall entstehen, übernimmt die gesetzliche Unfallversicherung. Ohne Anmeldung kann für den Haushaltsvorstand, wenn die Haushaltshilfe verunfallt, ein Bußgeld im vierstelligen Bereich fällig werden.

Weitere Informationen und Anmeldung unter

www.ukbw.de/haushaltshilfe

oder: UKBW-Service-Center: 0711-9321-0

Hebammensprechstunde im Familienzentrum St. Martin Gammertingen

Ab kommendem Montag, den 01. Oktober 2018 startet das neue Angebot

Ab Oktober 2018 findet jeden 1. Montag im Monat im Rahmen der Baby- und Krabbelgruppe des Familienzentrums St. Martin in Gammertingen eine Hebammensprechstunde statt.

Jeden Montag von 14:45 bis 16:15 Uhr treffen sich Eltern mit ihren Babys im Familienzentrum St. Martin zur Baby- und Krabbelgruppe. Leiterin Christine Manz: „Alle Eltern sind in der Baby- und Krabbelgruppe willkommen – auch, wenn die Kinder noch nicht krabbeln können.“

Immer mehr Frauen finden aufgrund des zunehmenden Hebammenmangels keine Hebamme für die Wochenbettbetreuung. „Frauen, die eine Nachsorgehebamme finden konnten, hängen häufig nach der Wochenbettbetreuung mit ihren Fragen und Unsicherheiten zum Abstillen, zur Beikost Einführung und zu vielen weiteren Themen in der Luft.“, berichtet Hubert Schatz, der Leiter des Fachbereichs Jugend im Landratsamt. Einige Frauen regten daher die Hebammensprechstunde an.

Ab Oktober wird jeden ersten Montag im Monat eine Hebamme an der Baby- und Krabbelgruppe teilnehmen, um sich diesen und weiteren Fragen der Eltern zu widmen. Mütter und Väter können sich in der Gruppe mit einer erfahrenen Hebamme austauschen und sich bei Fragen, Unsicherheiten und Problemen nach der Geburt und im 1. Lebensjahr ihres Kindes vertrauensvoll an eine Hebamme wenden. Weitere Themen in der Gruppe können zum Beispiel sein: Ängste und Sorgen nach der Geburt, Gewichtskontrolle des Säuglings, Stillberatung, Fragen zur Ernährung, Pflege des Kindes, Schlaf-/ Wachrhythmus, Unruhephasen des Kindes, Tipps für die Erziehung und vieles mehr.

„Darüber hinaus wird die Möglichkeit bestehen, sich im Einzelgespräch an die Hebamme zu wenden. Das Angebot ist kostenlos und unbürokratisch“, so Schatz.

Die Hebammensprechstunde findet jeden ersten Montag im Monat im Rahmen der Baby- und Krabbelgruppe von 14:45 bis 16:15 Uhr im Familienzentrum St. Martin, Kiverlinstraße 4 in Gammertingen statt. Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Führung durch die Ausstellung

„Wandlungen – Mutations“

Deutsch-Französische Erkundungen auf dem Hartmannsweilerkopf Fotografien von Tobias Kern und Nathalie Savey

Kulturschwerpunkt 2018 im Landkreis Sigmaringen

„Demokratie und Freiheit“

Mittwoch, 3. Oktober 2018

14.30 Uhr Abfahrt am Viehmarktplatz Mengen

15.00 Uhr Führung in der Kreisgalerie Meßkirch

Der am Südostrand der Vogesen gelegene Hartmannsweilerkopf ist ein deutsch-französischer Erinnerungsort des Ersten Weltkriegs und zugleich eine Chiffre für die Brutalität und Sinnlosigkeit der entgrenzten kriegerischen Gewalt zwischen Staaten und Völkern. Die Kreisgalerie Schloss Meßkirch zeigt bis 7. Oktober 2018 unter dem Titel „Wandlungen - Mutations“ eine Ausstellung mit Bildern der Fotokünstler Nathalie Savey aus Straßburg und Tobias Kern aus Köln, die die bis heute vom Kriegsgeschehen vor einhundert Jahren gezeichnete Berglandschaft in inhaltlich wie ästhetisch beeindruckenden Fotografien dokumentieren.

Kreisarchivar Dr. Edwin Ernst Weber führt durch die Ausstellung.

Eintritt: 3,00 € + 2,00 € Fahrgemeinschaft

Veranstalter: Kreiskulturforum, Evangelisches Bildungswerk Oberschwaben, Geschichtsverein und Volkshochschule Mengen

Anmeldungen werden von der vhs Mengen unter Tel. 07572-607670, im Büro in der Hauptstr. 51 o. über die Homepage (www.mengen.de) / Bildung / Bildung / Volkshochschule) entgegengenommen.

JobCafé am 05.10.2018

(Allein-) Erziehend und auf Jobsuche?

Dann besuchen Sie doch das JobCafé im Frauenbegegnungszentrum. In ungezwungener Runde können Sie frischen Kaffee und selbstgebackenen Kuchen genießen und dabei aktuelle Stellenangebote studieren. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, zusammen mit einer Mitarbeiterin des Jobcenters, gezielt nach einer passgenauen Stelle zu suchen.

Das nächste JobCafé findet am Freitag, den 05. Oktober 2018 von 09:30 Uhr - 11:30 Uhr im Frauenbegegnungszentrum Sigmaringen in der Bahnhofstraße 3 statt.

Gesellschaft für Kunst und Kultur Sigmaringen

Orchesterkonzert - Junge Philharmonie Oberschwaben

Sonntag, 7. Oktober 2018, 19 Uhr, Sigmaringen, Stadthalle

Mit Werken von Verdi, Dorn, Wagner, Brahms.

Kartenvorverkauf: Buchhandlung Rabe, 07571 52296

Schwäbische Zeitung Sigmaringen, Mo.-Fr. 9-12 Uhr,

www.reservix.de, Ticket-Hotline 1806 700 733

„Lachen ist gesund“

Dem Alltagsstress mit Humor begegnen

Anlässlich des Welttags der seelischen Gesundheit findet am Dienstag, den 09.10.2018 um 19.00 Uhr in der Alten Schule (Aula), Schulhof 4, in Sigmaringen die Veranstaltung statt.

In anspruchsvollen und/oder stressbelasteten Situationen sind Fähigkeiten notwendig, mit denen man sich selbst helfen und schützen kann. Lachen und Humor kann dabei eine Kraftquelle für mehr Stressresistenz, Leistungsfähigkeit und Freude sein. Mit einer humorvollen Lebenseinstellung können wir Konflikte und Probleme im beruflichen und privaten Bereich auf liebevoll-gewinnende Weise lösen.

In dem Vortrag von Michael Falkenbach geht es um neue Wege und Möglichkeiten mit denen Stressanfälligkeit reduziert und die Gesundheit gefördert werden kann. Mit seinem einstündigen Programm versucht Falkenbach die Menschen aufzuheitern. Sein wichtigstes Instrument dabei ist das Lachen. Einfach und wirkungsvoll werden unsere Lebensfreude und dadurch unsere Selbstheilungskräfte aktiviert. So leben wir befreiter und auch gesünder.

Es ist keine Anmeldung erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Die Mitglieder des Arbeitskreises "Welttag seelische Gesundheit" freuen sich über Ihr Kommen.

Kniegelenkbeschwerden - woran kann es liegen?

Kostenfreier, öffentlicher Vortrag im SRH Krankenhaus Bad Saulgau

Am Donnerstag, 11. Oktober 2018, referiert Dr. Bernhard Rösch, Leitender Arzt der Orthopädie und Unfallchirurgie am SRH Krankenhaus Bad Saulgau, zum Thema Kniegelenkbeschwerden.

Viele Menschen sind mit Kniebeschwerden konfrontiert, das betrifft nahezu alle Altersgruppen bei Erwachsenen. Die Probleme können plötzlich oder allmählich auftreten, mit oder ohne Unfallereignis. Das Knie trägt als größtes Gelenk die Last des ganzen Körpers. Je nach Aktivität steigt diese Belastung noch um ein mehrfaches des Körpergewichts an. Im gesunden Gelenk schützen Knorpelflächen und die Menisken als Puffer die knöchernen Gelenkbestandteile. Mit erhöhtem Aktivitätslevel sind zunehmend auch ältere Menschen in ihrem Bewegungsspielraum deutlich beeinträchtigt. Kommt es zur Kniearthrose, sind diese Knorpelstrukturen geschädigt. Der Gelenkverschleiß sorgt für Schmerzen und eingeschränkte Beweglichkeit. Dr. Bernhard Rösch informiert bei seinem Vortrag über die typischen Ursachen von Knieproblemen, welche Symptome auf eine Kniearthrose hinweisen und über die vielfältigen Therapiemöglichkeiten. Sie sind herzlich eingeladen.

Thema: Kniegelenkbeschwerden - woran kann es liegen?
Ursachen und Therapiemöglichkeiten

Referent: Dr. Bernhard Rösch, Leitender Arzt der Orthopädie und Unfallchirurgie, SRH Krankenhaus Bad Saulgau

Ort: SRH Krankenhaus Bad Saulgau, Konferenzraum

Termin: Donnerstag, 11. Oktober 2018, 19.00 Uhr

Haus der Natur

Beuron. Filzkurs Igor, der Igel. Freitag, 12. Oktober, 14 bis 16:30 Uhr. Anmeldung bis 10. Oktober

Die Herstellung des Stachelkleides ist überraschend einfach: Aus Rohwolle wird ein Pompon gewickelt, das Schnäuzchen wird mit der Filznadel gestaltet. Leitung: Adele Nalik; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 8,- € inkl. Material; Anmeldung bis Mittwoch, 10. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Weidenbau im Garten. Freitag, 12. Oktober, 15 Uhr. Anmeldung bis 10. Oktober

Weiden sind äußerst biegsam, wachsen schnell und eignen sich hervorragend als natürliches Baumaterial für die Gestaltung im Garten. Erich Briel zeigt, worauf geachtet werden muss, damit die Gartengestaltung mit Weidenruten erfolgreich wird. Leitung: Erich Briel; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 7,- €; Anmeldung bis Mittwoch, 10. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Geführte Wanderung rund um Beuron. Freitag, 12. Oktober, 14 Uhr. Anmeldung bis 11. Oktober

Die Wanderung dauert ca. 2-3 Stunden. Bernd Schneck macht dabei auf viele Kleinigkeiten am Wegesrand aufmerksam und erläutert die vielfältigen geologischen, geschichtlichen, standörtlichen oder jahreszeitlichen Besonderheiten der Natur. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Bernd Schneck, Naturparkverein Obere Donau; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 11. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Gut behütet. Samstag, 13. Oktober, 8:30 bis ca. 13:30 Uhr. Anmeldung bis 4. Oktober

Eine individuell gestaltete Kopfbedeckung - Hexenhut, Melone, Schlapphut oder elegante Kappe, ganz klassisch oder ausgeflippt - kann an diesem Tag mit fachmännischer Unterstützung gefilzt werden. Leitung: Adele Nalik; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 35,- € inkl. Material, Vorabzahlung; Anmeldung bis Donnerstag, 4. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Herbsterte im Kochtopf. Sonntag, 14. Oktober, 10 bis 14 Uhr. Anmeldung bis 2. Oktober

Die Teilnehmer kochen und backen verschiedene Gerichte aus dem reichhaltigen Erntekorb. Sie lernen neue Rezepte kennen und bekommen viele Informationen rund ums Einkaufen und Kochen. Ganz nach dem Motto: „Nur wenn man etwas Gutes in den Topf hineingibt, kommt auch etwas Gutes heraus.“ Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 30,- € plus 15,- € Lebensmittelkosten, Vorabzahlung; Referentin: Ingrid Kämpflein, Sprecherin des Aktivforums Regionaler Einkauf der KLB Freiburg; Anmeldung bis Dienstag, 2. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

SRH Krankenhaus Sigmaringen

Geburtshilfe bietet an

Informationsnachmittag „Sicher im Auto“

Kinder fahren mit im Auto

In der ersten Zeit nehmen Kinder noch nicht aktiv am Verkehr teil. Allerdings: „Passive“ Verkehrsteilnehmer sind nicht automatisch sicher. Oder wussten Sie, dass mehr Kinder im Auto verunglücken als kleine Fußgänger oder Radfahrer? Dabei tragen ungesicherte Kinder ein siebenfach höheres Risiko davon, bei einem Unfall verletzt oder gar getötet zu werden, als gesicherte. Und selbst „gesichert“ ist nicht unbedingt immer sicher: Es kommt darauf an dass Sie für ihr Kind den geeigneten Autositz auswählen – und dass Sie ihn ordnungsgemäß bedienen und einsetzen.

Der Informationsnachmittag „Sicher im Auto“ gibt (werdenden) Eltern und auch „jungen„ Großeltern zahlreiche praktische Tipps und Hinweise, die sich einfach umsetzen lassen: Richtiges und sicheres Verhalten im Straßenverkehr kann nur praktisch erlernt werden – bloße „Theorie“ nützt nichts.

Zu dieser Thematik finden **kostenlose** Informationsveranstaltungen mit Filmen, Broschüren und vielen praktischen Übungen statt.

Nächster Termin: Freitag, 12. Oktober 2018**Zeit: 16:00 – 17:30 Uhr****Ort: Hörsaal und Parkdeck des SRH Krankenhauses Sigmaringen**

Um auf alle Fragen eingehen zu können ist die Teilnahme auf ca. 20 Teilnehmer begrenzt.

Zielgruppe: (Werdende) Eltern, aber auch „junge/werdende“ Großeltern

Anmeldung: **Tel: gynäkologisches Sekretariat 07571 / 100 2361**
oder **E-Mail: gynaekologie.sigmaringen@klksig.de**

vlf Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung im Kreis Sigmaringen e.V.**Herzliche Einladung zum Erntedankfest**

Auch wenn 2018 für die Landwirtschaft ein schwieriges Jahr war, möchten wir doch an der Tradition festhalten gemeinsam Erntedank zu feiern. Die Erntedankfeier findet statt, am **Sonntag, den 21. Oktober 2018 um 10.00 Uhr in der Andelsbach-Halle in Denkingen.**

Nach den Grußworten wird uns Diakon Bernd Lernhart seine Gedanken zum Erntedank vortragen. Anschließend wird Landrätin Stefanie Bürkle die Goldenen Meisterbriefe und die Berufsabschlussurkunden im Bereich Landwirtschaft überreichen.

Nach dem Mittagessen, das die Landfrauen von Pfullendorf organisieren, wird Bernhard Bitterwolf in seiner „Schwäbischen Stunde“ in die Kiste der regionalkulturellen Kleinodien greifen. Als Vollblutmusiker nimmt er sich der in Vergessenheit geratenen alten schwäbischen Lieder und Tänze an. Kuriose Gerätschaften wie Piffel, Scheitholz oder Krummhorn bringt er zum Tönen, Klingen, Pfeifen oder Rauschen.

Danach kann man noch Kaffee und selbstgebacken Kuchen von den Pfullendorfer Landfrauen genießen.

Alle Landwirte mit ihren Familien, Freunden und Bekannten sind herzlich eingeladen. Gäste sind natürlich willkommen.

Über 40 Jahre Jugendmusikschule Mengen**Neue Kurse ab September/Oktober 2018 für Kinder, Jugendliche und Erwachsene**

Alle hören Musik – Wir machen sie! Musik gemeinsam erleben !
Die Musikschule lädt zum eigenen Musizieren ein

Musik gehört zum Leben, ist Teil unseres Wesens, unserer Kultur

Gemeinsam Musizieren macht Spaß, öffnet Fantasie und Sinne, stärkt das Selbstbewusstsein und die Integrationsfähigkeit, macht Freude und Freunde, kennt keine Grenzen, setzt ungeahnte Fähigkeiten frei.

Stimme und Instrumente klingen nur, wenn man gelernt hat, mit diesen richtig umzugehen. Dies erfordert jedoch einen professionellen Fachunterricht, welcher in der Musikschule gewährleistet ist.

Die Kleinsten sind 6 Monate bis 3 1/2 Jahre alt und erfahren erste Begegnungen mit

„**Musik für Kleinkinder**“ und die 4 – 6 -jährigen Kinder musikalische Grundbegriffe in den **Früherziehungsgruppen**, sowie im Alter zwischen 6 und 8 Jahren in der **musikalischen Grundausbildung**, Schüler, Jugendliche und Erwachsene beim instrumentalen - und vokalen Musizieren.

Hauptfachunterricht

Im Einzel- und Gruppenunterricht können folgende Instrumente erlernt werden:

Blockflöte, Didgeridoo, Querflöte, Mundharmonika, Klarinette, Saxophon, Fagott, Trompete, Horn, Posaune, Tenorhorn, Bariton, Tuba, Schlaginstrumente(Drum-Set), Violine, Gitarre, E-Gitarre, Bass-Gitarre, Mandoline, Panflöte, Cajon, Charango, Quena, Klavier, Kirchenorgel, E-Organ, Akkordeon, Keyboard, Gesang(klassisch/Pop).

Weiter bietet die Musikschule allen Musizierenden die Möglichkeit in Ensembles und Gruppen mitzuwirken. **Auch Erwachsene**, die schon einmal ein Instrument gespielt haben sind herzlich eingeladen, ihre erworbenen Kenntnisse aufzufrischen und zu vertiefen.

Gitarrenkurs für Erwachsene

Erlernen von Grundlagen wie z.B. Anschlagsarten – Zupfen – Schlagen – Grifftechnik zur praktischen Liedbegleitung – verschiedene Rhythmen

Auskünfte und Anmeldungen

Büro Musikschule, Ablachstraße 3, 88512 Mengen, ☎ 075 72 / 600 595
Internet: www.mengen.de (Bildung & Jugend – Jugendmusikschule)

Montag –Donnerstagvormittag 08:30 Uhr – 13:00 Uhr

„staatlich anerkannte Musikschule“ nach § 4 JBG

Stiftung Liebenau**Gastfamilien gesucht!**

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, und können Sie sich vorstellen, ein Kind oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten?

Wir suchen im **Landkreis Sigmaringen** engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung. Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH

Betreutes Wohnen in Familien (BWF)

Reiserstraße 18, 88512 Mengen

Telefon: 07572 71373-44, -45

E-Mail: adsig@stiftung-liebenau.de

Aufstellung des Familiensystems

Unser Familiensystem ist die Quelle von Urvertrauen, Lebenskraft und Liebe. Doch oft ist der Fluss dieser Energien blockiert und für uns nicht spürbar. Wir alle tragen an den Bürden oder Verletzungen, die aus unserer Kindheit oder vom Familiensystem herrühren. In unserem Leben zeigen sich Themen wie Einsamkeit, Schwierigkeiten mit unseren Kindern, Schuldgefühle und die Suche nach Anerkennung und dem eigenen Platz im Leben.

Die Verletzungen im Feld der Herkunftsfamilien lassen sich durch das Aufstellen des Systems klären – Heilung darf geschehen! Und wir werden mit Selbstliebe und Selbstvertrauen beschenkt.

Auch die Stellvertreter, also diejenigen die ohne eigene Aufstellung an den Tagen teilnehmen, profitieren immens von den Einsichten und Veränderungsimpulsen, die über Aufstellungen anderer Personen für sie selbst entstehen.

Ich als Aufstellungsleiterin begleite Sie mitfühlend und achtsam.

Kosten: Eine Aufstellung: 100,-€ als Mitglied im Verein: 90,-€
Für Stellvertreter: 20,-€ als Mitglied im Verein: 15,-€

Termin: Sonntag, den 14.10.2018

Uhrzeit: 10.00 – ca. 17.00 Uhr

Ort: Frauenbegegnungszentrum,
Bahnhofstr. 3, 72488 Sigmaringen

Leitung: Sabine Ring

Anmeldung unbedingt erforderlich: Tel.Nr: 08395-9123353, Mobil: 0151-15897045 oder per Email: ringklaus@t-online.de

Jeder bringt bitte etwas fürs Buffet mit zum Essen, Danke! Für Getränke ist gesorgt!

Borkenkäfer vermehren sich massenhaft in den Fichten

Lange hat man sie kaum gefunden. Jetzt leuchten sie überall rot aus den Wäldern: Vom Borkenkäfer befallene Fichten können über langen Zeitraum eine grüne Krone behalten, bevor sie absterben. In dieser Zeit entwickelt sich die neue Käfergeneration unter der Rinde vom Ei über die Larve zum Käfer weiter. Nur wer intensiv nach Bohrmehl am Stammfuß in den Rindenschuppen und auf den Sträuchern sucht, findet die befallenen Bäu-

me rechtzeitig. Dann können sie eingeschlagen und unschädlich gemacht werden, bevor die Käfer massenhaft ihr Jugendquartier verlassen, um in den Nachbarbäumen ihrerseits die nächste Generation zu begründen. Die dann um ein Vielfaches größer wird.

Mit der dritten Käfergeneration eines Jahres kann die Urgroßkäfermutter, die im Frühjahr aus der Bodenstreu hervorgekrabbelt ist, bis zu 50.000 Nachkommen haben. Die dann im Folgejahr ebenfalls zu Urgroßeltern werden wollen.

Ein Teil dieser dritten Käfergeneration 2018 lässt sich noch abfangen! Hierzu müssen alle Bäume mit den jetzt sichtbaren roten Kronen unverzüglich eingeschlagen werden.

Auch sie können noch von Larven und Jungkäfern besetzt sein, die kurz vor dem Ausflug stehen. Vor allem aber muss im nahen und weiteren Umfeld alter Käfernester an den noch grünen Fichten nach Bohrmehl gesucht werden: es findet sich am Stammfuß in den Rindenschuppen und auf den Sträuchern und Gräsern. Das ist ein untrügliches Indiz für einen Befall durch Borkenkäfer. Auch viele Harztröpfchen am Stamm (Fernglas mitnehmen) oder Spechte bei der Arbeit sind wertvolle Anzeichen.

Diese Bäume müssen sofort eingeschlagen und an die Waldstraße gerückt werden. Am besten sorgt man für eine sofortige Abfuhr entweder in das Sägewerk oder auf eine Wiese mit mindestens 500 Metern Abstand zu Wäldern. Länger als eine Woche darf das aber nicht warten. Andernfalls – und das wird die Regel sein – muss das Holz beim Poltern lageweise mit einem zugelassenen Insektizid gespritzt werden.

Seit vier Jahren steigen die Käferpopulationen wieder deutlich an. Das Trockenjahr 2018 hat diese Entwicklung massiv gefördert. Soll die Fichte weiterhin Bestand in unseren Wäldern haben, muss ihr geholfen werden. Alle Waldbesitzer müssen in diesem Herbst dazu beitragen, dass das Jahr 2019 kein noch schlimmeres „Käferjahr“ wird.

Beratung und Unterstützung für Aufarbeitung und Verkauf erhalten die Privatwaldbesitzer von den jeweils zuständigen Forstrevierleitern oder über den Fachbereich Forst beim Landratsamt Sigmaringen. Telefon 07571 102 2510, Mail post.forst@lrasig.de